

HUMAN LIBRARY

KATALOG



FESTIVAL
BELLUARD
BOLLWERK
INTERNATIONAL

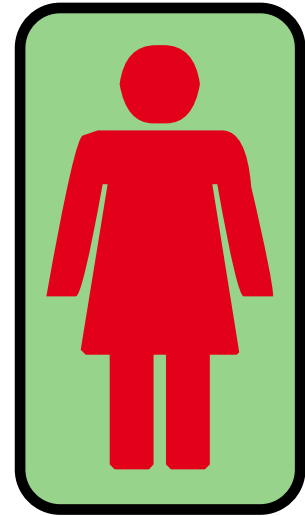
**BÜCHER,
DIE SIE IN
ANDERE
WELTEN
ENTFÜHREN**

SAMSTAG, 26. JUNI & DONNERSTAG, 1. JULI

MOKOLO YA KIN

Geschichten aus Kinshasa

SUZANNE PETTINATO



Sprache: Deutsch, Französisch, Italienisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 45 Minuten

Medienart: Biografischer, Dokumentarbericht aus Kinshasa in der DRC, Reisebericht

Schlagwörter: Kin-die Schöne / Kin-der Müllhaufen; Leben und Überleben in der Hauptstadt mit über 7 Mio. Einwohnern; das Projekt CPA: pädagogische Entwicklungszusammenarbeit für Primarlehrer/Innen; die letzten Bonobo; einige Reisen

Buchbeschreibung:

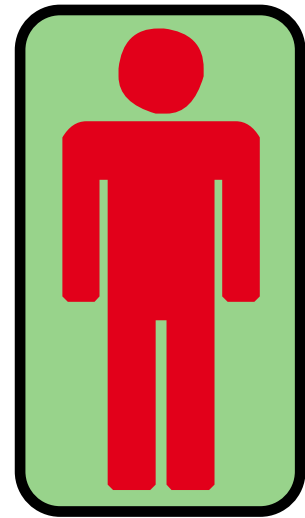
3. Juli 2001, Flughafen N'Djili. 19.25 Uhr - finstere, afrikanische Nacht. Das Flugzeug setzt mit Getöse auf der Piste auf. Die Passagiere applaudieren, erheben sich, drängeln vorwärts. Nur raus! Überall Militär mit schussbereiten Gewehren und finsternen Blicken: Beeilen Sie sich! Gehen Sie auf dem Gehstreifen! Schnell, schnell! Ja, die Anweisungen waren klar vor der Abreise: Blick senken. Nicht direkt in die Augen gucken. Respektvolles Benehmen. Auf keinen Fall die Autoritäten irritieren. Meine Sinne sind im Alarmzustand, äusserst gespannt. Ich tauche zum ersten Mal in die mir fremde, afrikanische Welt ein...

Möchten Sie mehr erfahren? Ich erzähle Ihnen gerne Geschichten, Anekdoten und Erlebnisse aus meinen Aufenthalten im Kongo. Themen wie *Avenue Mobutu*; *Unsere Schule Emergence in Yolo Nord*; *Farben und Düfte*; *Die Chinesen sind überall*; *Leben und Sterben in Kin* usw. erwarten Sie. Mboté und bis bald!

FREITAG, 25. JUNI

DIE FANTASTISCHE REISE VON KHONG SANG ZU -ZIG DESTINATIONEN

KHONGSAK SANGKHAMANON



Sprache: Englisch, Thai

Erscheinungsort: Thailand

Kollation: 30-45 Minuten

Medienart: Autobiographische Kurzgeschichte

Schlagwörter: Bezwingen von Schwierigkeiten, Wad Wa Phu Kaew, das Dorf Welowan, Meditieren, Liebe und Frieden, fantastische Resultate und Erfolgserlebnisse

Buchbeschreibung:

Die fantastische Reise von Khong Sang zu -zig Destinationen ist eine Sammlung von Tagebüchern, verfasst von Khong Sang. Der Autor gibt in diesen Tagebüchern eine vertiefte Zusammenfassung seines kurzen Aufenthalts in Wad Wa Phu Kaew - einem Tempel auf einem Hügel im Sungnern District, bei der Stadt Nakhon Ratchasima, dem Tor zum Nordosten von Thailand - sowie im Dorf Weluwan, einem friedlichen Meditationscenter in der Nähe von Khon Kaen, einer Stadt im Nordosten Thailands. Der Tagebuchschreiber ist fasziniert von der einfachen Lebensart und dem ernsthaften Meditieren der Mönche und der Menschen, die dort leben. Er erreicht -zig Destinationen, beginnt den Frieden zu schätzen und gelangt zu fantastischen Resultaten und Erfolgserlebnissen durch das Ausüben von Meditation und verdienstvollen Taten in seinem täglichen Leben.

FREITAG, 25. JUNI & SAMSTAG, 26. JUNI

TEXTILIEN AUS ALLER WELT UMSCHLINGEN FRAUEN- KÖRPER, DIE SICH IN DEREN FARBEN VERLIEREN

CORINNE THEVOZ

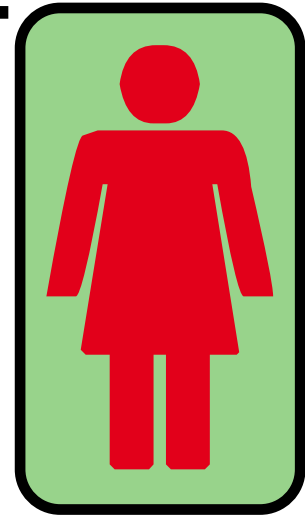
Sprache: Französisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 45 Minuten

Medienart: Erzählungen und Erfahrungen

Schlagwörter: Textilien als Ausdrucksmöglichkeit; Entwicklungsprojekte;
Lendenschurz; Kimono; Mayajupe



Buchbeschreibung:

In meiner Arbeit in Afrika und anderswo, auf meinen Reisen durch Asien, bleibt mein Blick immer hängen an dem, womit Frauen sich umhüllen, an den Formen, den Motiven mit der beruhigenden Wirkung, an ihrem erstaunlichen Sinn für Farben und Kombinationen. Die Weiten ellenlanger Stoffbahnen sind um ihre Körper geschlungen, als ob sie damit einen besseren Halt hätten und die Grenzen des Bekannten besser in den Griff bekämen, oder besser gewappnet wären gegen alles Unvorhergesehene und Ungewisse. Ihre Gebärden und Gesten passen zu den Mustern ihrer Gewänder und wagen sogar dann Leichtigkeit und Farbenfreude in den Motiven, wenn sich dunkle Wolken am Horizont ballen.

Wo ich hinkomme, sammle ich Stoffe und präge mir das Bild der verschiedenen Haltungen ein; sie helfen mir, die für meine Arbeit unerlässliche Andersartigkeit im Gedächtnis zu behalten und mich über meine eigene Identität zu hinterfragen, auch die meiner Art, mich zu kleiden. Wenn mein Verbundensein mit dem hier und dem dort ineinander fließt, wenn die Gewöhnung mich die Unterschiede in der Wahrnehmung vergessen lässt, die Distanzen aufhebt, dann helfen mir die Stoffe aus Afrika und Asien mit all ihrer Kunst und dem Respekt, von dem zu berichten, was man nicht sehen kann, wenn man weit davon entfernt ist oder was ich selber schon nicht mehr wahrzunehmen vermag.

MITTWOCH, 30. JUNI & DONNERSTAG, 1. JULI

SOWETO - EINBLICKE IN EIN BUNTES TOWNSHIP

MARIO STURNY

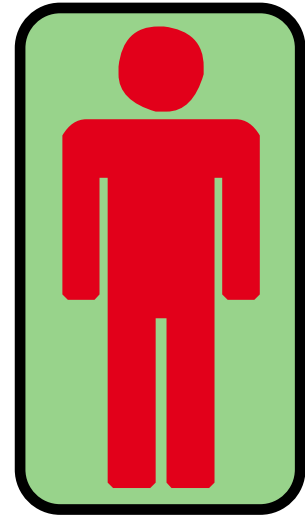
Sprache: Deutsch, Französisch, Englisch

Erscheinungsort: Schweiz / Südafrika

Kollation: 45 Minuten

Medienart: Ethnographie, Erlebnisbericht

Schlagwörter: Südafrika; Soweto; Township; Johannesburg; NGO; HIV/AIDS;
Zulu; Apartheid



Buchbeschreibung:

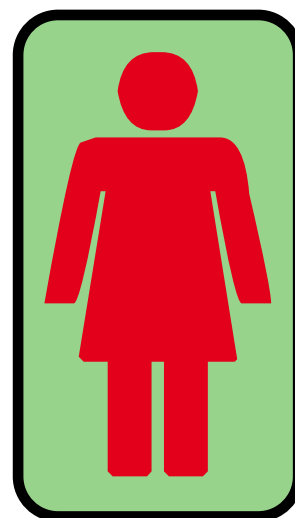
Soweto – der südwestliche Vorort von Johannesburg steht in Verbindungen mit dem Kampf gegen die Apartheid aber auch mit Kriminalität und Armut. Und weil Soweto als gefährlich gilt, wurde der Ort auch lange von Weissen gemieden. Wohl deshalb lebte der Autor dieses Buches ein halbes Jahr lang als einer von wenigen Weissen unter Schwarzen. Schwarze flüchteten aus Angst vor ihm, Kinder berührten erstaunt seine weissen Hände, er wurde gefragt, ob er sich verirrt habe und zahlreiche Touristenbusse mit entgeistert und fragend blickenden Insassen zogen an ihm und dem Township vorbei.

Neben dem Leben und der Kultur im Township handelt das Buch auch von Freiwilligenarbeit für eine Nichtregierungsorganisation, die sich ganz dem Kampf gegen die HIV/Aids-Epidemie in Südafrika widmet. Es schildert Geschichten von Aids-Waisen, die trotz ihres Schicksals den Mut nicht verloren haben, erklärt mit welchen Handzeichen man auf günstige aber gefährliche Art ins Stadtzentrum von Johannesburg gelangt, oder warum Gottesdienste in Kirchen stattfinden, die eigentlich Zelte sind und warum die Leute während der Messe auch ohnmächtig werden. Kurzum: Anekdoten und Erfahrungen aus einem der schönsten Länder der Welt.

FREITAG, 25. JUNI & FREITAG, 2. JULI

EINE BURKINERIN BEI DEN HELVETIERN

CORINNE SANOU



Sprache: Französisch

Erscheinungsort: Burkina Faso

Kollation: 45 Minuten

Medienart: Autobiographie (Taschenbuch)

Schlagwörter: Geschichten aus Afrika; Autobiographie; Burkina Faso; Burkinerin; Einwanderung

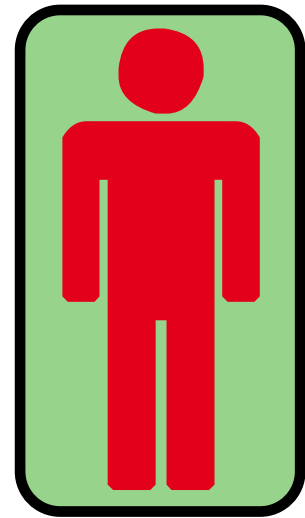
Buchbeschreibung:

Corinne, eine junge Burkinerin, landet am 12. Januar 2009 in Genf Cointrin. Mit ihren 30 Jahren ist sie zum ersten Mal in einem Flugzeug geflogen. Zurückgelassen hat sie ein kleines Mädchen, ihre Familie, ihre Freunde und Bekannten, ihr Heimatdorf. Sie wird von ihrem Mann abgeholt, zusammen werden sie in einem 30m² grossen Studio leben. Wenige Monate später kommt Loïc zur Welt, ein kleiner Junge, der ihr die Kraft gibt, weiterzumachen in einer ihr fremden, unbekanntem Welt. Sie träumt von Afrika, entdeckt das Leben in Europa, versucht, sich einzuleben, versteht nur Bahnhof, heult, kommt schliesslich doch dahinter, lacht, schreibt sich im Konservatorium ein und findet sich am Schluss in einem Stück mit lebenden Büchern wieder... Sie erinnert sich und erzählt von der ersten Reinigung eines elektrischen Backofens, vom Entdecken des Duschkopfs, von den Geschichten, an die sie sich klammert, von ihrer Identität als Burkinerin, von Geschichten aus Afrika, von ihren burkinischen Freunden, die dem amerikanischen Traum zum Opfer fielen, vom ersten Flug in ihrem Leben. Das Stück mit den lebenden Büchern enthüllt plötzlich eine bisher verborgene Seite, der Leser lebt ebenso wie das Buch, das er ausleiht, er exponiert sich genauso wie das Buch, das erzählt, er lebt mit und teilt Freud und Leid mit ihm. Zusammen stecken sie in der Geschichte drin, das Buch und der Leser, und dann kommt der Augenblick, um sich die letzte Frage zu stellen: Wer genau ist nun dieses Buch?

MITTWOCH, 30. JUNI & DONNERSTAG, 1. JULI

EINE PISTAZIE FÜR UNTERWEGS

JAMSHID OVEYSI



Sprache: Französisch, Englisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 30-40 Minuten

Medienart: Inspiration für die Reise, Persönlicher Reiseführer

Schlagwörter: Iran; Reise; Fahrrad; Pistazie; Empfang; Gastfreundschaft; Kultur; Esskultur

Buchbeschreibung:

Lust, auszubrechen? Lust, Freiburg während wenigen Minuten zu verlassen? Dann steig auf und schliess dich Jamshid auf seinem Gepäckträger an – er wird dich in eine andere Welt führen. Eine Welt, die langsam tickt. Eine Welt, in der du Zeit findest, jene Leute kennen zu lernen, die wissen, wie man Fremde herzlich empfängt: die Iraner.

Ja genau, Jamshid lädt dich in den Iran ein. Er lädt dich ein, am Tisch seiner Freunde Platz zu nehmen, um ihr kulinarisches Talent zu entdecken. Du wirst mit ihnen Persisch sprechen können – diese poetische und gar nicht so schwierige Sprache. Das hättest du nicht gedacht: Persisch eine einfache Sprache. Nun, ein Beispiel für den Anfang? Die Iraner sagen „Merci!“ genau wie wir!

Fliege auf den Winden mit Jamshid über die Wege deines Wunsches! Besuche die Reisfelder von Babol und das Kaspische Meer im Norden, geh auf Pilgerreise in den Osten zur heiligen Stadt Mashhad, geh tauchen im Meer vor der Insel Queshm ganz im Süden, trinke einen Tee aus der Untertasse in Gesellschaft iranischer Türken im Westen des Landes, bestaune die schönsten Moscheen der Welt im Herzen Irans oder fahr Ski bei Teheran – der Ball wurde dir zugespielt. Apropos Ball: Die Iraner sind richtige Fussballfans. Schade, dass dieses Jahr an der Weltmeisterschaft kein Match USA-Iran ausgetragen wird.

Und wo bleibt die Pistazie? Unterwegs, natürlich... mit ihrem Freund *Crocus Sativus!*
Dem was, bitteschön...?

DIENSTAG, 29. JUNI & FREITAG, 2. JULI

ENZYKLOPÄDIE DES KEISERREICHS VELIAS

Abriss einer politischen und kulturellen Geschichte
eines phantastischen Landes

JIM WALKER

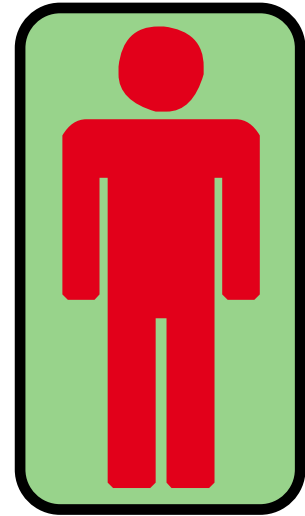
Sprache: Französisch, z.T. englische Übersetzung

Erscheinungsort: Freiburg, Schweiz

Kollation: 30 bis 45 Minuten

Medienart: Phantastische Enzyklopädie

Schlagwörter: Geschichte; Kunst und Literatur; Anthropologie; Politik;
Geographie; Rollenspiel



Buchbeschreibung:

Das kaiserliche Reich Velias ist eine politische Einheit, dessen 1200 Jahre alte Geschichte besonders ereignisreich ist. Aus einer subtilen Mischung aus politischer Dynamik und Rücksicht auf regional geprägte Sitten und Bräuche bestehend, wusste sich das velianische Kaiserreich sowohl in der politischen Landschaft als auch auf kultureller Ebene einen vorherrschenden Platz anzueignen. Der kaiserliche Bund musste jedoch stets mit Rücksicht auf seine Nachbarn walten, um keinen Neid aufkommen zu lassen. Seit ungefähr 800 Jahren ist das Kaiserreich mit seinem Erzrivalen, dem kohenniaïlen Königreich von Näär, verfeindet. Die ideologische Kluft, die zwischen diesen zwei Staaten herrscht, ist zu tief, um eine diplomatische Einigung zu erreichen und einen dauerhaften Waffenstillstand herzustellen. Hinzu kommt, dass das Königreich im Norden - Thrak'Uriques – dem Beitritt einzelner Provinzen in den kaiserlichen Bund Velias im Wege steht.

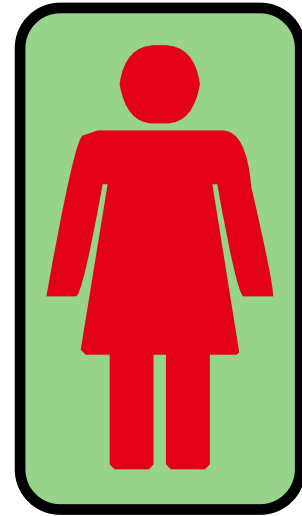
Zwischen Krieg und Frieden schwankend, leuchtet das riesige velianische Kaiserreich in den vier Ecken der Welt dank materiellen Reichtums, kultureller Vielseitigkeit und politischer Eigentümlichkeit. Doch wissen die Velianer nur zu gut, dass sie mit wachsamen Augen über ihre Landesgrenzen spähen müssen.

Die Enzyklopädie des Kaiserreiches von Velias ist die erste Fassung eines umfangreichen Projekts namens "Svinlir Gûn", dessen Ziel ausgehend vom Baustein bis zur Erbauung eines religiösen Gebäudes, von den Heilpflanzen bis zu ihren therapeutischen Anwendungen und von einer sprachlichen Wurzel bis zu ihrer dichterischen Zweideutigkeit, nicht weniger ehrgeizig ist als die Schaffung eines phantastischen und holistischen Universums.

FREITAG, 25. JUNI & SAMSTAG, 26. JUNI

PYORONG BAHNAR KIND UND DIE VERGESSENEN „GEBIRGLER“

ISABELLE WALKER



Sprache: Französisch, Deutsch, Englisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 30-45 Minuten

Medienart: Reiseerzählung, Kulturbuch

Schlagwörter: Ethnische Minoritäten; Vietnam; Reise

Buchbeschreibung:

«Sobald der letzte «Gebirgler» tot sein wird, ist das Weltende gekommen», sagt ein alter Glaube aus der Region des vietnamesischen Hochplateaus.

Die «Gebirgler» Minoritäten, die auf dem Vietnam Hochplateau leben fühlen sich bedroht. Ihre physische und kulturelle Existenz ist in Gefahr, sowie ihre unglaubliche Adaptationskapazität zur Natur.

Im Jahr 2007, blieb ich während zwei Wochen in der Stadt Kontum, um in einem Waisenhaus zu arbeiten. Von den Schwierigkeiten, die die Minoritäten aus dieser Region erleben, fühle ich mich sehr betroffen. Auch wurde diese Region am Ende der Ho Chi Minh Piste während des Krieges sehr mediatisiert; unterdessen wurde die Region total vergessen. Auch fühle ich mich von der aussergewöhnlichen Geschichte eines kleinen Bubens betroffen. Sein Name ist „Pyorong“.

Sowie für viele andere Völker auf der Welt, welche zwischen Tradition und Modernität leben, was wird die Zukunft der Hochplateau „Gebirgler“ sein und welche Chance wird der kleine Pyorong im Leben haben?

MITTWOCH, 30. JUNI

RUSSLAND-ROUTEN

Eine Collage aus postsovjjetischen Fragmenten

PIERRE-ALAIN ROLLE

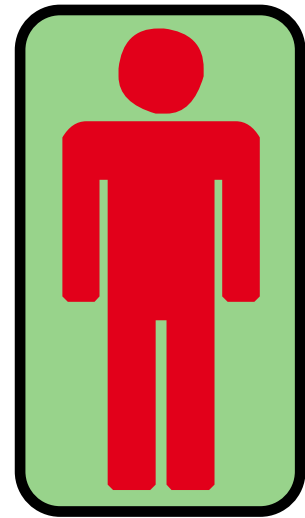
Sprache: Französisch, Kastilisch

Erscheinungsort: Freiburg / Schweiz , 1996

Kollation: 22,5 Minuten

Medienart: die Geschichte, in der Sie die Hauptfigur sind

Schlagwörter: interaktives Spiel; Rückkehr aus Afghanistan; Direktorengeheimnisse; der vergessene Puppenspieler; die Explosion des Natriumdepots; die Nacht des Putsches; Zarathoustras Grab; beim Klauen erwischt; die Datscha mit den Birken; die Gemüsegärten bei der Fabrik; die Geigenspielerin; Waisenhaus Nr. 16; das schönste Buch der Baschkiren; Pilzsuche; in den Souterrains der Hermitage; Schüsse während der Ausgangssperre; die transsibirische Eisenbahn; ein unverhofftes Fest; abwarten und Tee trinken



Buchbeschreibung:

Das Buch ist ein Buch ohne Ende. Bei jeder neuen Ausleihe entsteht eine neue Geschichte, zusammengesetzt aus den verstreuten Bruchstücken eines riesigen, zerbrochenen Spiegels. Mit Hilfe eines Würfels und einem Stapel Ansichtskarten lässt der Leser den Zufall spielen und die Geschichte einmal diese Wendung nehmen, dann eine andere, je nach Gutdünken. Er wird nicht alles zu sehen kriegen und nicht alles erfahren.

Das Abenteuer liegt ganz bei dir, lieber Leser, du bist es, der im Russland der Jahrhundertwende herumreist, inmitten von all diesen Leuten - den Freunden, den Aussenseitern, den Verwundeten, den Machthabern, den Menschen in Asien, zwischen Uniformen, Samowars und Pilzen, im Aufbruch zu Abenteuern bei Nacht oder bei Tag...

**BÜCHER
FÜR
KUNST-
LIEBHABER**

DIENSTAG, 29. JUNI

SCHAU ZURÜCK

Porträts aus der Kunstgeschichte
mit Anleitung zum Zeichnen

STEFANIE HESS

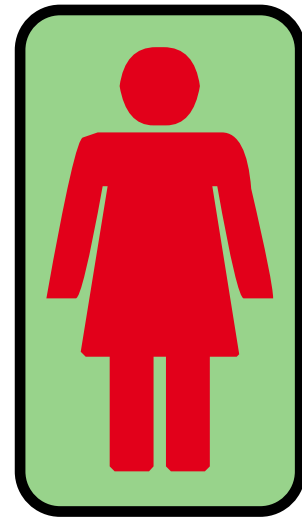
Sprache: Deutsch, Englisch, ein wenig Französisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 30-45 Minuten

Medienart: Lehr- und Sachbuch (Theorieteil und praktische Anleitung zum Zeichnen)

Schlagwörter: Porträt; Kunstgeschichte; Kunst; Zeichnen; Anleitung



Buchbeschreibung:

Kaum ein anderes Thema als das Porträt wurde über so viele Epochen hinweg auf so unterschiedliche Weise künstlerisch bearbeitet. Ob zeichnerisch, malerisch, fotografisch oder plastisch, Porträts faszinieren immer wieder. Menschen wurden und werden nicht nur dargestellt, sondern inszeniert, interpretiert und hinterfragt. Über die Kunstgeschichte hinaus blicken uns zudem täglich Porträts auf facebook, in Zeitschriften oder aktuell auch im Panini-Album entgegen. SCHAUEN SIE ZURÜCK und erfahren Sie mehr über das Abbild des Menschen.

Oder SCHAUEN SIE GENAU und lernen Sie mit Anleitung dieses Buches selbst ein Porträt zu zeichnen! Ob Proportionen, Details, Mimik oder Zeichentechniken – das Buch versucht, auf Ihre individuellen Fragen einzugehen.

FREITAG, 25. JUNI

DIE INTIMITÄT DES NICHTS

Eine Anleitung zum Genuss von Nichts

JOCHEN ROLLER

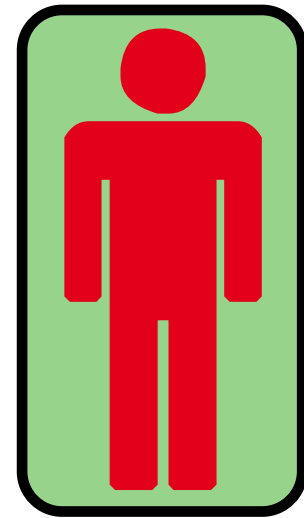
Sprache: Deutsch, Französisch, Englisch

Erscheinungsort: Deutschland

Kollation: 15-30 Minuten

Medienart: Sachbuch

Schlagwörter: Nichts



Buchbeschreibung:

nichts machen.
nichts verkaufen.
nichts verdienen.
nichts produzieren.
nichts vorführen.
nichts verhandeln.
nichts gestalten.
nichts fertigstellen.

do nothing.
sell nothing.
gain nothing.
produce nothing.
perform nothing.
debate nothing.
design nothing.
finalise nothing.

faire rien.
vendre rien.
gagner rien.
produire rien.
presenter rien.
discuter rien.
former rien.
achever rien.

nichts reden.

talk nothing.

parler rien.

MITTWOCH, 30. JUNI

ROMAIN GARY, EIN HUMANISTISCHER BASTARD

KARIM KARKENI

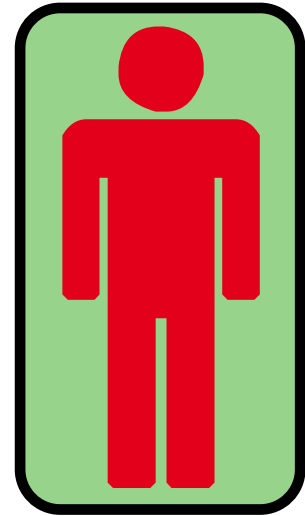
Sprache: Französisch

Erscheinungsort: zwischen der Schweiz und Tunesien

Kollation: 45 min

Medienart: Biografie, jongliert mit sieben Bällen

Schlagwörter: Imagination, Humor, Schreibweise, Hellsichtigkeit, Genuss



Buchbeschreibung:

Nehmen wir ein Möbelstück mit vielen Schubladen – etwas Praktisches – wo alles, fein säuberlich geordnet, seinen Platz hat. Der Inhalt ist etwas sehr «Schweizerisches», Ausweispapiere und Eigentumsakten. Oder nehmen wir ein Bahngleis mit Abfahrtsort und Endbahnhof. Man könnte auch die Existenz eines Bankiers, eines Versicherers, gar eines Uhrmachers in Betracht ziehen. Es wäre auch denkbar, beim Verdienst der hierarchischen Schule, der Geschichte der Produktivität und Konkurrenzfähigkeit oder der Geschichte, eine gute Idee zum Glänzen zu bringen, zu bleiben. All diese Beispiele versprühen einen unangenehmen Geruch von Identitäts-Maskerade, die aus dem 21. Jahrhundert hervorgeht. Verstehen sie?!?

Also sagen wir, dass das Idealbild, in das ich verliebt bin, genau das Gegenteil ist.

DONNERSTAG, 1. JULI

LOB DER GEWÖHNLICHEN SCHÖNHEIT:

die Fenster mit Worten und dem Gemurmel eines
Liedes öffnen - Guy Sansonnens in Wort und Musik

GUY SANSONNENS

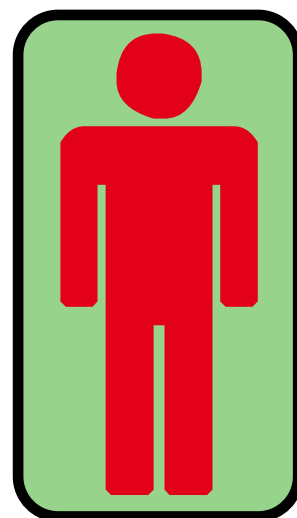
Sprache: Französisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 45 Minuten

Medienart: Lyrik, Betrachtung (lebende Poesie, Meditation, Philosophie)

Schlagwörter: Spontaneität; Brillanz eines Bildes; Synchronizität; meditatives
Schreiben; Utopie entfachen



Buchbeschreibung:

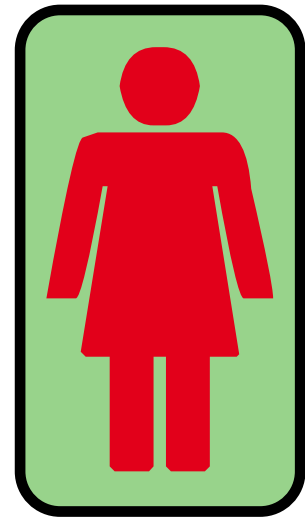
Guy Sansonnens bezwingt seit 35 Jahren Worte mit Liedern. Zwei Herzen schlagen in seiner Brust, eins für das Singen und eins für das Schreiben, dem er sich gegenwärtig besonders widmet. Seit dem 7. Dezember 2008, gibt sich Guy Sansonnens jeden Tag zwischen eineinhalb und fünf Stunden dem Schreiben hin und dies ohne einen festen Plan. Es ist ein unerwartetes Bild oder die Brillanz einer Erzählung die ihn zu dieser täglichen Aktivität verführt. Er selber ist oft erstaunt darüber, was aus dem Gewöhnlichen und aus seinem Computer entspringt. Er fühlt sich wie ein Eindringling ins Jenseits und so überträgt er das, was er von den Bäumen pflückt. Es sind etwas visionäre Texte, die der Meditation, der Suche und der Betrachtung ähneln. Meistens sind sie in der Schönheit der Natur verankert, in einem Blitz oder einer saftigen Birne.

Guy Sansonnens betreibt das Schreiben fast wie ein Mönch und er verbindet sich unendlich mit der Einfachheit der Bilder, die ihm die Erde zurückbringt. Es ist dieser Schreibakt oder das Gemurmel eines Liedes, was Guy Sansonnens mit dem Leser teilen möchte.

FREITAG, 25. JUNI & DIENSTAG, 29. JUNI

TOUCH ME, I CAN DANCE!

EMMANUELLE ANDREY



Sprache: Französisch

Erscheinungsort: Freiburg

Kollation: ca. 30 Minuten

Medienart: Lebhaftes Buch

Schlagwörter: Zeitgenössischer Tanz; Bewegungen; Kunst und Bühne

Buchbeschreibung:

I. Ask Me...

oder Alles, was Sie vom zeitgenössischer Tanz schon immer wissen wollten...

II. Touch Me...

oder wie können Sie mich zum Tanzen bringen...

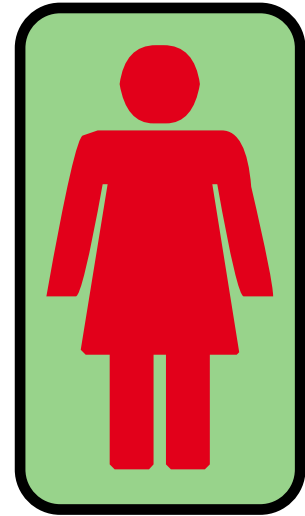
III. Tell Me...

oder was erwünschen Sie sich von der Begegnung mit mir...

SAMSTAG, 26. JUNI

DER JUDASKUSS

PEGGY JAULT



Sprache: Französisch

Erscheinungsort: Europa

Kollation: 20 Minuten

Medienart: Erzählung aus dem Bereich Kunstfiktion

Schlagwörter: Die Festnahme Christi; Gemälde; Caravaggio; Kuss; Judas; Bibel

Buchbeschreibung:

Auf dem Gemälde Der Judaskuss von Michelangelo Merisi da Caravaggio sind sieben Gestalten in Grossaufnahme zu sehen. Dargestellt ist der Augenblick, in dem Judas, einer der zwölf Jünger, sich Christus nähert und ihm einen Kuss aufdrückt, das mit den Hohepriestern vereinbarte Zeichen, das Christus identifizieren soll.

Erzähler der Geschichte ist jene Gestalt auf dem Bild, die eine Laterne in der Hand hält. Die Gestalt schildert die Atmosphäre auf dem Bild mit all dem Lärm, dem Schreien, den Gerüchen, den Geschehnissen und der ganzen Bedeutung dieser Festnahme. Ist Judas ein Verräter oder ein Komplize? Wie empfindet er den letzten Augenblick in seinem Leben? Ist die Festnahme Christi der Anfang oder das Ende der Geschichte? Ist es Christus oder Judas oder der Hohepriester, der mit seiner Wahrheit vor den Kopf stösst? Wozu die Heilige Schrift durch den Tod zweier Männer besiegeln?

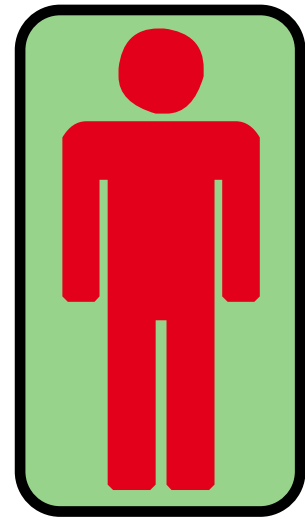
Jede Gestalt wird durch die Brille des Malers und vor allem durch die Brille des Erzählers gesehen dargestellt. Und wer genau hinsieht ... könnte meinen, dass es sich um dieselbe Person handelt.

Als erzählte Geschichte läuft das Buch vor Ihren Ohren ab, indem es ein Bild entwirft – wenn nicht das des Malers, so das eines Kusses, der Geschichte machte...

MITTWOCH, 30. JUNI & FREITAG, 2. JULI

CORPS CARBONE

DAVID BRUELHART



Sprache: Französisch

Erscheinungsort: Freiburg

Kollation: 40 Minuten

Medienart: graphischer Roman, autobiographische Fiktion; Kennzeichen Buch:
1,89 m gross, 72 kg schwer, in Leder eingebunden, mit braunen
Locken, 69 Seiten,

Schlagwörter: Leidenschaftliche Romanze; Erotik; Metamorphose; Druckgrafik;
Sinnlichkeitspapier

Buchbeschreibung:

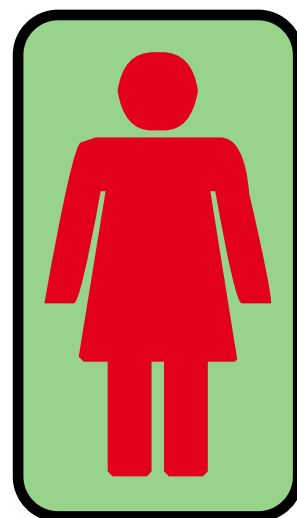
Eine Buchbinderin, ein Buchhändler, die Ile St Louis in Paris...
Einsamkeit, gewirkt aus Träumen von Papier und Hautflecken... aber
wo fängt die Geschichte an und wo hört die Privatsphäre des Autors
auf? Versunken im Schaffensprozess und in der Geschichte einer
verzehrenden Leidenschaft.

**BÜCHER
ZUM SICH
AMÜSIEREN**

DIENSTAG, 29. JUNI

REISE INS BUCHSTABENLAND

ROMAINE BRUNNER



Sprache: Französisch, Deutsch, Englisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 30-45 Minuten

Medienart: Reise mit Buchstaben Buch mit unbeschränkter Seitenzahl, Seiten 13, 29 und 67 zerrissen, ziemlich überall mit Anmerkungen versehen

Schlagwörter: Reise; Buchstaben; Wörter; Fantasie

Buchbeschreibung:

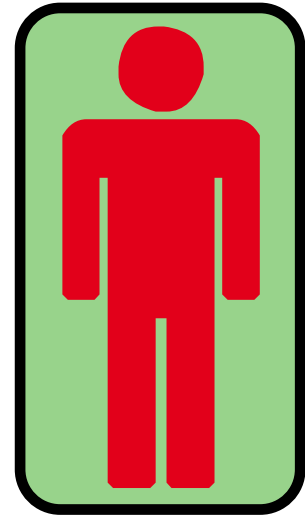
Ich bin ein Wörterbuch zum Reisen. Aber kein Wörterbuch des Wissens, auch kein Reisewörterbuch, nein – ich bin ein Wörterbuch für die Reise durch das imaginäre Reich von Wörtern und Buchstaben. Komm mit mir auf Entdeckungsreise, lass uns am Wegrand nach Wörtern und Buchstaben suchen, lass uns ein Weilchen bei diesen Wörtern und Buchstaben verweilen.

Als erstes musst du das Transportmittel wählen, das dir am passendsten scheint für die Reise ins Buchstabenland. Dann gehst du auf Erkundungstour durch dieses Land, indem du eine Wortstadt oder ein Wortdorf besuchst. Bei jeder Begegnung tauschen wir unsere Eindrücke von Wortstadt oder Wortdorf gegenseitig aus...

DONNERSTAG, 1. JULI

YI KING, DAS BUCH DER VERWANDLUNGEN

DIE ORAKEL-VERSION VON DJML CHRN



Sprache: Französisch

Erscheinungsort: Paris, Frankreich, aber von hier

Kollation: 20-40 Minuten

Medienart: erfundenes Orakel

Schlagwörter: Orakel

Buchbeschreibung:

Das Buch der Verwandlung ist ein Buch über das alte China und seine rasend schnelle Entwicklung. Seit Beginn der Menschheit haben Männer und Frauen versucht, die Zeichen der Natur zu verstehen und das Mysterium der Existenz zu beleuchten. So haben die Weisen des alten China in den Zeichen und Phänomenen der Natur einen allégorischen Sinn gesehen: in den Himmelsrichtungen, im Rythmus der Jahreszeiten, im Weiblichen, im Männlichen, in der Dürre, im Regen, im Tag und in der Nacht, im das Maskuline, die Dürre der Erde, der Nacht, im Yin und Yang. Eine Philosophie, die wie eine Röntgenaufnahme unser tägliches Leben, unsere Entscheidungen, Handlungen und Haltungen beleuchtet.

Nach den Gesetzen des TAO gehören Friede und Harmonie zu den Zielen der Menschheit. In diesem Sinne funktioniert das Buch der Verwandlungen wie ein Orakel, welches Sie führen kann.

Lesemöglichkeiten:

Stellen Sie dem Buch der Verwandlungen eine Frage, auf welche es mit Ja oder Nein antworten kann. Beispiel: Ist es vorteilhaft, jetzt ein Haus zu bauen?

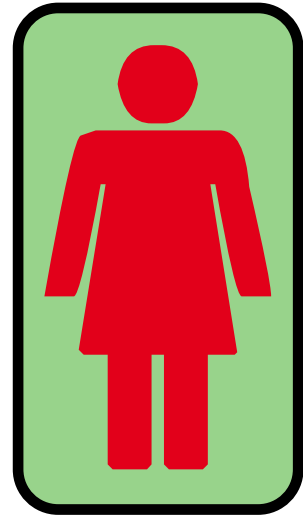
Fragen Sie das Buch der Verwandlungen für Ratschläge. Beispiel: Wann ist der beste Zeitpunkt, ein Haus zu bauen ?

Wählen Sie danach eine Zahl zwischen 1 und 64 und Sie werden eine Antwort auf Ihre Frage erhalten.

FREITAG, 2. JULI

LUSTIGES WÖRTERBUCH

NADIA YERLY



Sprache: Französisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 5-30 Minuten

Medienart: Wörterbuch

Schlagwörter: Anekdoten; flippige Wortspiele; Ammenmärchen; erfundene Wortdefinitionen; Rätselraten

Buchbeschreibung:

Mögen Sie Wörter? Dann hier mein Vorschlag für ein spannendes Spiel: Wählen Sie im Wörterverzeichnis eines oder mehrere Wörter aus, ich sage Ihnen dann, was sie bedeuten, wozu sie mich inspirieren oder auch nicht (Anekdoten, Wortspielereien, ausgeflippte Geschichten, Ammenmärchen usw.), die sie ergänzen können, falls Sie Lust dazu haben... Neue Vorschläge sind erwünscht!

FREITAG, 25. JUNI & SAMSTAG, 3. JULI

SO WIRD DIE UMWELT

ILLANI

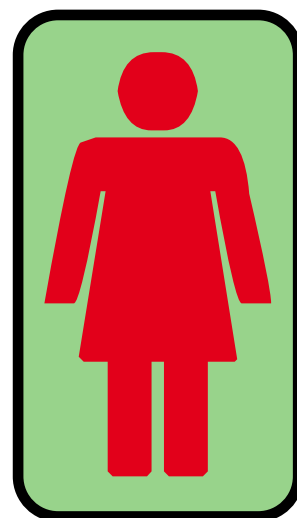
Sprache: Französisch, Englisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 45 Minuten

Medienart: Essay

Schlagwörter: Wahrnehmung; Sinne; Mensch; andere Lebewesen; Kunst; Schönheit; Kultur; Artenvielfalt; Unterschiede; Bedürfnisse; Respekt



Buchbeschreibung:

Dieses Buch versteht sich als persönliche Reflexion darüber, wie die Umwelt von den verschiedenen Lebewesen wahrgenommen wird.

Der Mensch nimmt die Umwelt hauptsächlich über seine fünf Sinne wahr, also Sehen, Hören, Riechen, Schmecken, Tasten. Nun kann man sich fragen, ob unsere Wahrnehmung nur über diese fünf Sinne läuft und wie es dabei um die jeweiligen individuellen bzw. kulturellen Sensibilitätsunterschiede bestellt ist. Zahlreiche Organismen nehmen die Umwelt auf eine andere Art wahr und sind dafür mit anderen Mitteln (Sinnen) ausgestattet. Das Jahr 2010 wurde zum Jahr der Artenvielfalt erklärt. Wie es anstellen, um die Bedürfnisse anderer Arten wahrzunehmen und sie so besser schützen zu können? Wie steht es mit den Bedürfnissen des Menschen?

Buchkapitel:

Allgemeines zur Umweltwahrnehmung / Die Bedeutung des Körpers / Die « Sinne » des Menschen und anderer Lebewesen, z.B. magnetische Bakterien (MTB, magnetotactic bacteria), elektrosensible Fische, Bienen, die ultraviolette Strahlung wahrnehmen können, Pflanzen, die auf Berührung reagieren usw. / Unterschiedliche Auffassungen und kulturelles Umfeld / Sensibilität des Einzelnen / Bedeutung der Kunst als Ausdruck von Umwelterfassung / Unsere Sicht der Welt / Bereicherung durch Versuche, diejenige anderer Menschen und Lebewesen zu verstehen

Austausch mit dem Leser erwünscht, aber nicht obligatorisch.

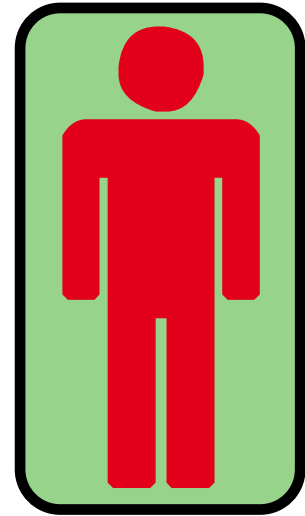
Mein Dank geht an: Anne für den Titel, Christian für die vielen Diskussionen, Patrick für die Übungen und alle jene, die mich unterstützen, ohne sich dessen bewusst zu sein.

**BÜCHER
FÜR
WISS-
BEGIERIGE**

SAMSTAG, 3. JULI

DER STROHBALLENBAU

NICOLAS KOBEL



Sprache: Deutsch, Französisch, Englisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 30-45 Minuten

Medienart: Sachbuch

Schlagwörter: Bauwesen, Ökologie, Alternative Baumethoden, Technik

Buchbeschreibung:

Obwohl Stroh seit Jahrhunderten als Baumaterial gebraucht wird, sind wir heutzutage immer noch skeptisch über die tatsächlichen Nutzen dieses Materials. Stroh ist im Bau vielseitig einsetzbar, billig, ökologisch und ökonomisch wertvoll. Von der einfachen Isolationsschicht bis hin zu ganzen Mauern lassen sich aus einem „Abfallprodukt“ hochwertige Gebäude erstellen.

Dieses Buch bietet einen Streifzug durch die wiederentdeckten Methoden des Baus.

Kapitel 1: Geschichte der Strohkonstruktion

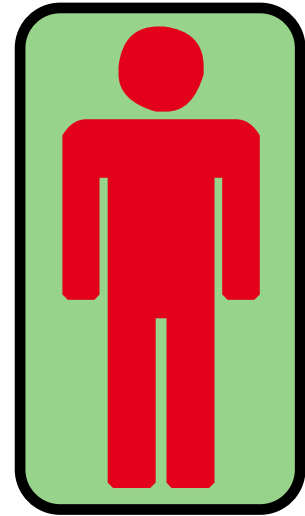
Kapitel 2: Bau eines Strohballehauses (anhand eines Beispiels)

Kapitel 3: Vor- und Nachteile des Strohballebaus gegenüber klassischen Methoden.

SAMSTAG, 3. JULI

BIENENKÖNIGIN

ALFRED STREIT



Sprache: Deutsch, evtl. Französisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 30-35 Minuten

Medienart: Sachbuch

Schlagwörter: Bienensterben, Schwarmtrieb

Buchbeschreibung:

Noch einen Biss und endlich kann ich meine enge Zelle verlassen. Das Zepter gehört nun mir. Am siebten Tag nach dem Schlüpfen kann ich meine Umgebung erforschen und mir meinen Standort genau einprägen. Am achten Tag begeben mich auf den Hochzeitsflug. Zurück im Stock, werde ich von meinen Untertanen sehnsüchtig erwartet. Bereits am dritten Tag nach meiner Rückkehr beginne ich, in die gut gereinigten Zellen Eier zu legen. Plötzlich kehren immer weniger Arbeiterinnen nach Hause. Gemäht wurde die blühende Wiese. Zu Hunderten wurden meine Arbeiterinnen zerfetzt. Doch meine klugen Spürbienen haben ein neues Feld entdeckt. Der nimmermüde Einsatz meiner Arbeiterinnen spornt mich zur Höchstleistung an. Bis zu 1'500 Eier (mein zweifaches Körpergewicht) lege ich am Tag. Plötzlich wird es ganz hell in unserem Stock. Honigwabe um Honigwabe verschwindet wie von Geisterhand. Immer mehr Bienen mit defekten Gliedern und Flügeln begegnen mir. Varroa heisst der Verursacher. Es wird Winter, wir ziehen uns eng zusammen und geben uns gegenseitig warm. Nach langer Zeit erwärmt ein erster Sonnenstrahl den Bienenstock. Ich beginne langsam wieder mit der Eiablage in die Zellen. Bei guter Tracht im kommenden Frühling werde ich Königinnenzellen bestiften und mit der Hälfte meines Volkes wegziehen.

SAMSTAG, 26. JUNI & FREITAG, 2. JULI

DER GEHÖRLOSE IN EINER GESELLSCHAFT VON HÖRENDEN

CHRISTIAN GREMAUD

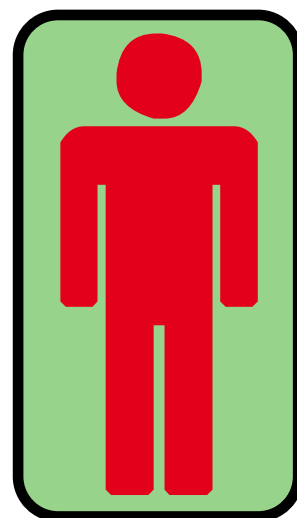
Sprache: Zeichensprache, Französisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 45 Minuten

Medienart: Historisch-soziokulturelle Studie

Schlagwörter: Gehörlosigkeit; Zeichensprache; Gehörlosen-Gemeinschaft; der Gehörlose im Alltag; Geschichte der Gehörlosen; soziokulturelle Integration von Gehörlosen; Zugang zu Informationen; Hörbehindertenpolitik



Buchbeschreibung:

Christian Gremaud ist seit seiner Geburt gehörlos und hat als erster Gehörloser des Kantons mit einem Lizentiat in Geisteswissenschaften an der Universität Freiburg abgeschlossen. Er arbeitet zurzeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Jugendamt Freiburg.

Im ersten Teil dieses Buches erzählt er von der Schwierigkeit, als Gehörloser inmitten einer Gesellschaft von „Hörenden“ zu leben, da diese Tendenz hat, Gehörlose vor allem unter dem Gesichtspunkt ihrer Behinderung zu betrachten. Ein Umstand, der die Integration in die Gesellschaft erheblich erschwert und Studienfachbegrenzung, eingeschränkte Berufswahl und erschwerten Zugang zu Informationen nach sich zieht.

Im zweiten Teil ist die Rede vom Alltag des Gehörlosen. Die Schweizer Politik zur Integration von Hörbehinderten lässt noch manches zu wünschen übrig, während in anderen Ländern, auch europäischen, Gehörlose fast vollständig in die Gesellschaft integriert sind. Viele dieser Länder haben die UNO-Konvention zum Schutz der Rechte von Behinderten unterzeichnet, nicht so die Schweiz.

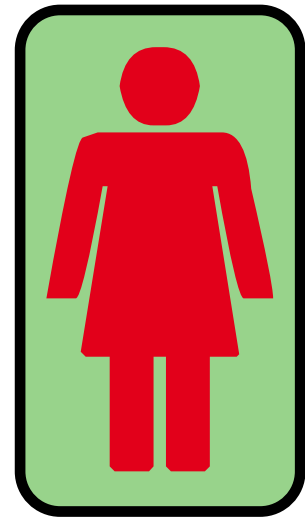
Der letzte Teil ist der Gehörlosen-Gemeinschaft und ihrer Geschichte gewidmet, die mit der Zeichensprache auf dieselbe Weise begann wie die Geschichtsschreibung mit der Erfindung der Schrift begonnen hatte. Dabei wird auf die Schwierigkeiten und Probleme eingegangen, die gemeistert werden mussten zur offiziellen Anerkennung der Zeichensprache, und vom Entstehen einer Gehörlosen-Kultur mit ihren Werten und ihren Mythen erzählt.



TAROT

ARIANE CONTI-TILLE

MITTWOCH, 30. JUNI



Sprache: Französisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 30-45 Minuten

Medienart: Sachbuch

Schlagwörter: Leidenschaft; Berufung

Buchbeschreibung:

Nach einer Ausbildung als Dekorateurin und anschliessendem Unterrichten als Zeichnungslehrerin habe ich begonnen, mich für Tarot zu interessieren. Diese Leidenschaft begann mit Kursen und Lehren und wuchs mit den Jahren stetig. Seit nun mehr als 25 Jahren praktiziere ich Tarot – bei privaten Besuchen, wie auch in Live-Sendungen beim Radio, wo die Zuhörerinnen und Zuhörer mir Fragen stellen und ich ihnen als Botin der Karten antworte.

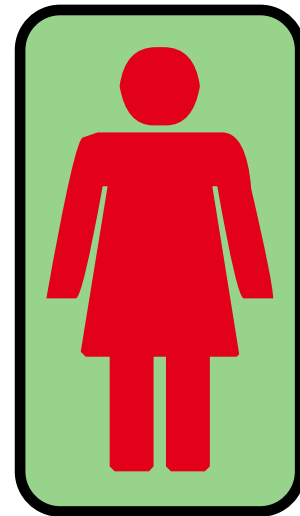
Gerne möchte ich meine Erfahrungen mit Tarot mit Ihnen teilen !

Mein Interesse gilt dabei auch der Astrologie und Numerologie.

DONNERSTAG, 1. JUNI

EINE ETHNOLOGIN BEI DEN HEILERINNEN

MAGALI JENNY



Sprache: Deutsch, Französisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 45 Minuten

Medienart: Sachbuch

Schlagwörter: HeilerInnen; EinrenkerInnen; SpruchheilerInnen; Ethnologie;
Feldforschung; wissenschaftliche Arbeit; breites Publikum;
Publikation

Buchbeschreibung:

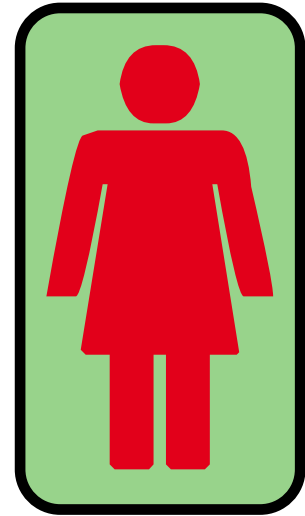
Das Buch bewegt sich weit weg von der Klischeevorstellung der Ethnologin/des Ethnologen, die/der eine noch unbekannte Gesellschaft erforscht. Die soziale und kulturelle Anthropologie beschäftigt sich heutzutage mit der modernen Gesellschaft und ihren Gruppen. So hat sich eine Ethnologin aus Fribourg entschieden, sich für eine Gruppe zu interessieren, die hier ansässig ist - die HeilerInnen in der Welschschweiz. Die Basis dieser Arbeit folgt der simplen Fragestellung: Gibt es noch HeilerInnen in der französischsprachigen Schweiz? Weshalb praktiziert man diese Volksmedizin heute noch?

Wie verläuft eine Feldforschung in der eigenen Gesellschaft? Wie kommt man von einer akademischen Arbeit zu einer Publikation für ein breites Publikum? Aber hauptsächlich: Wie leben die HeilerInnen mit ihren besonderen Fähigkeiten? Dies sind drei Themen, mit denen das Buch «Eine Ethnologin bei den HeilerInnen» sich befasst.

SAMSTAG, 3. JULI

ESSEN IST FERTIG!

ODILE MOIHOTREMEN



Sprache: Französisch

Erscheinungsort: Frankreich

Kollation: 30-45 Minuten

Medienart: Lehrbuch

Schlagwörter: Multikulturalismus; Etikette und Höflichkeiten; Savoir-vivre; gesellschaftliche Gepflogenheiten; Humor

Buchbeschreibung:

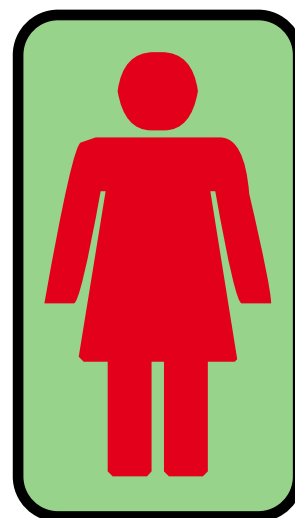
Kurze Übersicht über einige elementare Regeln des Savoir-vivres dies- und jenseits der Grenze als kleiner Einblick in das, was so bei unsern Nachbarn passiert. Eine bunte, multikulturelle Mischung dessen, was man tun darf und was nicht, hier bei uns wie drüben bei den anderen. Lassen Sie sich betören von einem Strauss Höflichkeiten der verschiedensten Gattungen und kommen Sie in den Genuss, das Geheimnis von Gebaren und Gepflogenheiten derer von nebenan endlich geknackt zu haben. Es erwartet Sie eine Reise ins Disneyland des guten und schlechten Geschmacks! Aber Achtung: Vorher Anschnallen und Zigarette ausmachen, Ohren spitzen und Augen öffnen, Co-Pilot sind Sie! Womit der (Höhen)Flug beginnen könnte...

DIENSTAG, 29. JUNI & FREITAG, 2. JULI

IN VINO VERITAS?

Wein - ein Göttertrank oder Lebenselixier des Menschen?

MARIE-FRANCE MEYLAN



Sprache: Französisch, Italienisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 30-45 Minuten

Medienart: Sachbuch

Schlagwörter: Wein; Reben; Römer; Weinherstellung; Weinpresse; Verschiffung;
Transport auf Flüssen oder über das Meer; Mittelmeer; Amphoren;
Fässer; Wracks

Buchbeschreibung:

Schon immer hatte das Phänomen Wein für eine komplexe Symbolik gesorgt, die von den verschiedensten Religionen aufgegriffen wurde. In geringer Menge ein Wohltäter der Menschheit und oft als Heilmittel benutzt, schlägt der Wein alle die in Rausch, die aus Unklugheit zuviel davon geniessen.

Grossartig und bösartig zugleich, Ursache von Wohlbefinden und Heilmittel auf der einen, Rauschmittel, Extase-Booster und Säufersprit auf der andern Seite, ist der Wein in der Antike ein viel gepriesenes, viel geschätztes und unentbehrliches Getränk.

Dieses reich bebilderte Buch versucht, auf manche Fragen eine Antwort zu geben: In welchen Religionen finden sich die ältesten Belege für die Herstellung von Wein? Seit wann wird nördlich der Alpen Wein angebaut? Welches war das Lieblingsgetränk der Gallier? Waren die Rebberge der Antike anders als die heutigen? Auf welche Weise wurde Wein hergestellt? Wie wurde er gelagert? Wie schmeckte er und was für eine Farbe hatte er? War Wein ein Getränk, das nur den oberen Gesellschaftsschichten zugänglich war? Durften Frauen Wein trinken? Auf welche Weise wurde Wein transportiert, in Amphoren oder in Fässern?

Und zum Schluss eine kleine Geschichte, in der Bacchus auf seinen Adoptivvater Silenus trifft...

MITTWOCH, 30. JUNI & SAMSTAG, 3. JULI

MEHRSPRACHIGKEIT VON A BIS Z

Alles, was Sie über die Mehrsprachigkeit wissen wollten

CLAUDINE BROHY

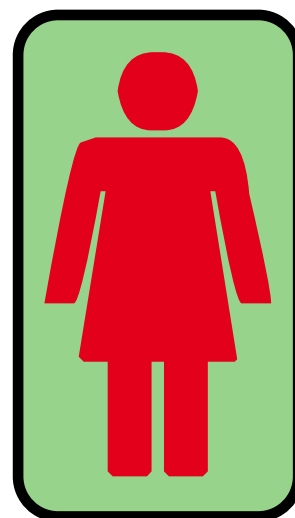
Sprache: Deutsch, Schweizerdeutsch, Französisch,
Englisch, Spanisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 45 Minuten

Medienart: Handbuch

Schlagwörter: Schlagwörter; Sprachenpolitik; Biografie; Zweisprachigkeit;
Attitüden; Identität; Familie; Schule; Sprachenlernen; Minderheit;
Dialekt



Buchbeschreibung:

Die Mehrsprachigkeit ist eine äusserst interdisziplinäre Thematik, welche von vielen Forschungsdomänen beleuchtet wird, so zum Beispiel von der Psychologie, Soziologie, Geografie, Anthropologie, Geschichte, Recht, Linguistik, Didaktik, Neurologie. Aber das Thema beinhaltet auch viele ideologische und symbolische Elemente, welche Machtspiele begleiten, zur Teilung von Staaten bis hin zu Kriegen geführt haben. In der Schweiz und in Freiburg bezeugen die vielen Artikel und Leserbriefe vom allgemeinen Interesse am Topos. Mehrsprachigkeit ist ja nicht nur eine wissenschaftliche Domäne, sondern auch Alltagsthema, das eine breite Öffentlichkeit betrifft, welche sich für Fragen in Bezug auf Minderheiten, Sprachenlernen, Sprache im öffentlichen Raum, den Zusammenhang zwischen Sprache und Identität interessiert.

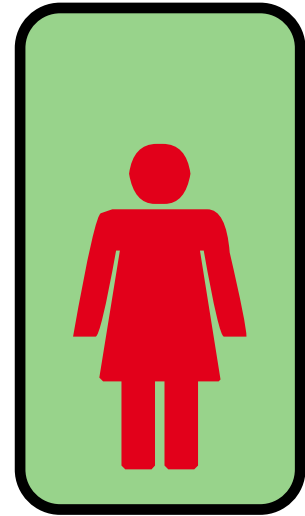
Dieses mehrsprachige Handbuch versteht sich als Dialog zwischen Forschungsergebnissen, Wissen von Expertinnen und Experten, welche nicht immer einig sind, und den Leserinnen und Lesern, die ihre eigene Sprachbiografie, ihre Vorstellungen und persönlichen Erfahrungen in die Diskussion einbringen.

**BÜCHER,
DIE GE-
SCHICHTEN
ERZÄHLEN**

DIENSTAG, 29. JUNI

MÄRCHEN AUF MEINE ART

CESARINE SCHNEIDER



Sprache: Französisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 15 Minuten

Medienart: Belletristik

Schlagwörter: Märchen

Buchbeschreibung:

Ich heisse Césarine, bin 13 Jahre alt und habe eine ziemlich rege Phantasie.

Ich biete Ihnen ein paar klassische Märchen an, die ich Ihnen auf meine Art erzählen werde, mit ein bisschen Improvisieren, je nachdem, ob Sie ein grosses oder kleines Kind sind...

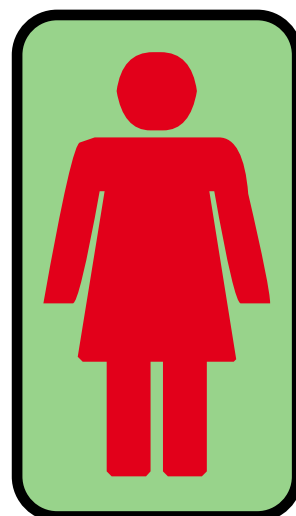
Märchen zur Auswahl: Rotkäppchen, Dornröschen, Ritter Blaubart, Schneewittchen, Die drei kleinen Schweinchen.

Sie können nur ein Märchen auswählen oder auch zwei, wenn Sie Lust dazu haben!

DONNERSTAG, 1. JULI

SCHNEEGLÖCKCHEN

MELANIE BUTTY



Sprache: Französisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 20-30 Minuten

Medienart: Melancholisches Märchen

Schlagwörter: Erzählen; Entstehen einer Figur; Material und Hintergrund

Buchbeschreibung:

Ein kleines Mädchen im Nachthemd irrt durch die verschneiten Strassen einer Stadt ohne Namen. Alles um sie herum ist viel zu gross, erdrückt sie und hindert sie am Weitergehen. Ihr Kuscheltier fest an sich gedrückt, trifft sie schliesslich auf ein junges Mädchen, das denselben Schal trägt wie sie und als erster Mensch auf sie aufmerksam wird. Todmüde überlässt das kleine Mädchen der Halbwüchsigen sein Plüschtier und verschwindet. Das junge Mädchen mit dem kostbaren Bündel im Arm betritt ein Krankenhaus, wo ein krankes Mädchen sanft in seinem Bettchen schlummert. Es träumt noch nicht, es wartet. Wie sich seine Ärmchen aber um den Plüschkörper des Kuscheltiers schlingen, fällt es in tiefen Schlummer.

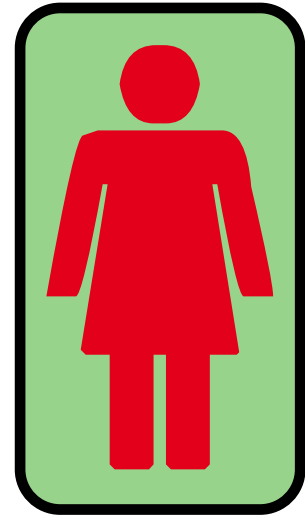
Dieses Buch, Entstehung einer Geschichte, die noch zögernd im Entstehen begriffen ist, erzählt etwas Ungewöhnliches: Mehr als nur eine Geschichte ist es die Geschichte einer Geschichte.

DONNERSTAG, 1. JULI

GABRIELLE

Ein Familienroman

SYLVIE RAMEL



Sprache: Französisch, evtl. Englisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 30 Minuten

Medienart: Roman, Fiktion, Biographie

Schlagwörter: Biographie; Familie; Erinnerung; Photographie; Archive;
Geschichte(n); Urgrossmutter; Fiktion

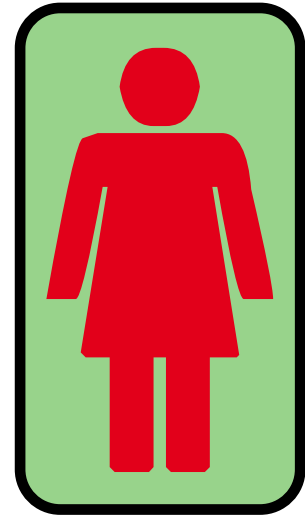
Buchbeschreibung:

Gabrielle wurde gegen Ende der 1890er Jahre geboren. Ich habe sie nicht mehr gekannt. Man hat mir fast nie etwas von ihr erzählt. Im Chalet hinten in den Bergen sind die Gespenster von nun an mehr tot als lebendig. Übrig geblieben sind Dokumente, ein paar Briefe und Fotos. Was mir geblieben ist, sind meine Einbildungskraft und Worte, nichts sonst, oder fast nichts sonst. So habe ich halt die Teile dieser bruchstückhaften Familienerinnerung zusammengeklaut. Wenn ich die Archivschachteln öffne, liegt Bekanntes und Unbekanntes dicht beieinander. Allmählich mache ich mich mit diesen Ahnen vertraut. Indem ich sie mir näher bringe, bringe ich sie auch Ihnen näher. Aus der Tiefe des Familienschweigens dringt Geflüster. Durch die Worte, Geschichten und Anekdoten hindurch zeichnen sich Persönlichkeiten ab. Sie sind sich selbst, ein wenig ich und vielleicht, ab und zu, auch ein bisschen Sie. Im Juni 1991 fährt Gabrielle mit ihrem Bruder und ihrer Schwester nach Blécherette, um Failloubaz beim Fliegen zuzusehen. Im September 1919 wird sie rot, als sie ihrer Freundin Elisa erzählt, dass der im Chalet verbrachte Sommer einer der schönsten Aufenthalte ihrer Jugendzeit war. 1930 weiss sie nicht recht, wie sie ihrem Bruder beibringen soll, woher das Gerücht stammt, das seinen besten Freund veranlasst, seine Reise nach Konstantinopel abzubrechen und zurückzukehren, um ihre Ehre zu verteidigen. 1950 versucht sie, ihren Sohn zur Vernunft zu bringen, der aus Liebeskummer mit dem Motorrad gegen einen Zug gefahren und nur um Haaresbreite dem Tode entronnen ist. Dies sind ein paar der Geschichten, die man sich so erzählt und die ich mir erzähle und die ich Ihnen erzählen werde, ein wenig zumindest.

SAMSTAG, 26. JUNI & SAMSTAG, 3. JULI

GEISTERHAUS

JOHANNA TOMKA



Sprache: Deutsch evtl. Französisch

Erscheinungsort: Freiburg/Schweiz

Kollation: ca. 30 Minuten

Medienart: Erzählung

Schlagwörter: Geschichte eines alten Hauses in Bourguillon; Früherer Bewohner;
Rätselhafte Begegnungen

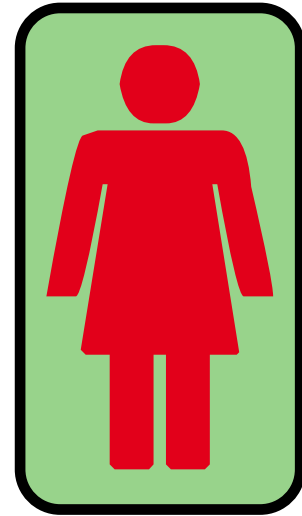
Buchbeschreibung:

Es geht in dieser Erzählung, um meine ganz persönliche Begegnung mit einem Haus, dessen Vergangenheit und Gegenwart voller Geheimnisse steckt. Es geschehen um und im Haus Dinge, die – man darf schon sagen – teilweise übernatürlich sind. 400 Jahre alt ist das Kellergewölbe. Früher wurde dieses als Bierbrauerei benutzt. Im Atelier der obersten Etage hat Ferdinand Hodler, um 1880 herum seine Bilder gemalt. Haben Sie Berührungsängste mit unerklärlichen Geschehnissen, dann ist dieses Buch für Sie nicht zu empfehlen. Freuen sie sich aber über Ereignisse, die nicht unbedingt mit unserem heutigen Denken erklärbar sind... dann müssen Sie sich unbedingt in dieses Buch hinein vertiefen.

DIENSTAG, 29. JUNI

BLACK & WHITE

FRANCES BAKER



Sprache: Deutsch, Französisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 35 Minuten

Medienart: Roman

Schlagwörter: Die Begegnung; It's nothing worth to being black, gay and a woman; London; Nina Simone; Die Aegerger; Swissmum; Die erste Krankheit; Die zweite Krankheit; Das Missverständnis; Bremgarten

Buchbeschreibung:

Ich habe immer gedacht Josephine S. Jones sei nicht ihr richtiger Name. Überhaupt merke ich, dass ich eigentlich nichts über sie weiss, weder über ihr Leben, noch über ihre Familie, noch über ihr Alter. Und ich weiss auch nicht, woran sie gestorben ist.

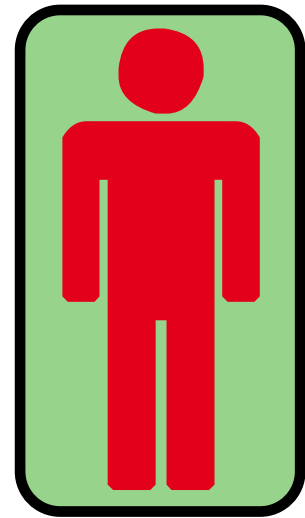
Ich habe das Zimmer von ihrem Patenkind dekoriert und weiss jetzt, dass sie keine Patin war. Sie hat bei uns während ihrer Krankheit gelebt, ohne dass jemand diese Krankheit kannte.

Sie war die Muse von KünstlerInnen und MusikerInnen – Wer war Josephine S. Jones?

FREITAG, 2. JULI

MEIN PERSÖNLICHER UND IMAGINÄRER STAMMBAUM

FRANCOIS GUY MAILLARD-BUGNON



Sprache: Französisch

Erscheinungsort: Freiburg, Schweiz

Kollation: 30-45 Minuten

Medienart: Kommentierte und interpretierte Genealogie

Schlagwörter: Von der Gegenwart in die Vergangenheit:

- Nahestehende, bekannte Familienmitglieder, persönliche Erlebnisse
- Verwandte Familienmitglieder/Vermutungen/Familiengeheimnisse
- Aussergewöhnliche Persönlichkeiten

Buchbeschreibung:

Wie jeder mit ein bisschen gesundem Menschenverstand begriffen hat, stammt er in direkter und indirekter Linie vom Adam oder der Eva seiner persönlichen Genesis ab, vom Cro-Magnon-Menschen oder Homo sapiens bzw. sapiens sapiens. Ebenso hat er auch begriffen, dass alle seine Verwandten wie Neandertaler, Homo ergaster und Homo floriensis, längst ausgestorben sind, ohne eine Nachkommenschaft zu hinterlassen. Ei, das wäre beinahe ins Auge gegangen. Aber - wir sind da, ein klitzekleines Stückchen jenes langen Bandes, das den Menschen misst bis in eine ferne, ungewisse Zukunft.

Wer weiss schon so genau, ob er nicht zu einem Millionstel von Heraklit oder Julius Cesar abstammt, oder sogar ein sehr, sehr entfernter Verwandter der russischen Zarin Katharina der Grossen ist. Da lässt sich so einiges zusammenspekulieren... Dass Obama ein bisschen Schweizer Blut in den Adern haben soll, könnte einen beinahe überzeugen, in einer wirklichen Verbindung mit der grossen Menschheitsgeschichte zu stehen. Aber Spekulationen beiseite – jeder Familienstammbaum ist schon an sich eine ganze Schatztruhe voller Kuriositäten, mysteriöser Dinge und... Lüwegespinsten. Da lässt sich so einiges an Vermutungen anstellen...

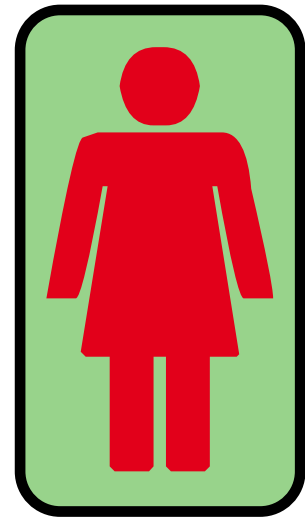
Mein persönlicher Stammbaum, mit viel Geduld und auf wissenschaftlicher Basis erstellt von meinem Vater Armand Maillard, hat nichts Aussergewöhnliches oder Erfundenes an sich. Vielmehr ist das eine gigantische Recherchierarbeit, die bis ins 13. Jahrhundert zurückgeht. Genug, um das Wissen zu bereichern und die Phantasie zu beflügeln...

FREITAG, 2. JULI

AUFZÄHLUNG DER UNGEREIMTHEITEN

MENA DELILLE

und alle LeserInnen, welche am Buch miterzählen und arbeiten



Sprache: Deutsch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 30 Minuten

Medienart: Gesellschaftskritischer Roman, Belletristik

Schlagwörter: Gesellschaft international; Ethik; Philosophie; Gemeinschaft;
Zusammenhalt; Arbeit und Privatleben; Zusammenleben familiär;
kantonal, national, international, global

Buchbeschreibung:

Ein lebendiges Buch verändert sich – mit der Zeit und mit den Leserinnen und Lesern. In der Human Library in Fribourg wird „Aufzählung der Ungereimtheiten“ aus etwa acht Kapiteln bestehen. Jedes Kapitel erzählt die Episode aus dem Leben einer Figur. Jede Leserin und Leser darf insgesamt vier Kapitel auswählen. Die Geschichte ist ausserdem offen für die Ideen der Leserinnen und Leser. Immer wieder stoppt die Geschichte, damit sie / er diese nach eigener Fassung weitererzählen kann. Wenn die Leserin / der Leser innehält, besinnt sich das lebendige Buch auf sich selbst und fährt weiter. Zwischen den verschiedenen Personen im Buch bestehen Verbindungen, die sich im Laufe der Zeit klären werden.

Die Autorin beschreibt einerseits, was ihr persönlich nicht gefällt, was ihr Freude macht, von Dingen, die ihr selber widerfahren sind und was sie anderswo beobachtet hat. Sie erzählt davon, wie die Welt wäre, wenn sie anders wäre und beschreibt ihre materiellen und ideellen Wünsche für sich und die Welt.

Alle Personen im Buch sind frei erfunden und leben in verschiedenen Situationen und Orten dieser Welt.

**BÜCHER,
DIE FÜR
DISKUSSIONS-
STOFF
SORGEN**

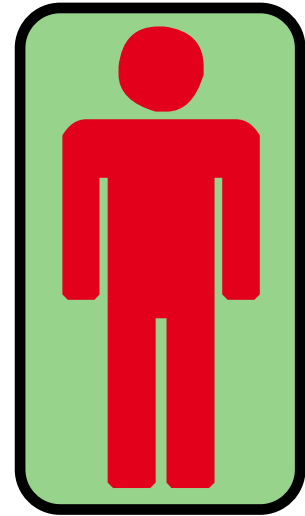
MITTWOCH, 30. JUNI

A = A, IDENTITÄT

Was macht Wer um Wie zu sein?

„Absolute Gleichheit ist eine Abstraktion des mathematischen Denkens. In der Wirklichkeitswelt gibt es nur Ähnlichkeit. Gleichheit ist starke Ähnlichkeit, ist ein relativer Begriff.“ Fritz Mauthner

STEFAN STREIT



Sprache: Deutsch

Erscheinungsort: Belpberg, Bern

Kollation: 45 min.

Medienart: Sachbuch

Schlagwörter: Identität; Definierungsbeispiele; leichte & komplexe Identitätserfassung; Gruppenidentität

Buchbeschreibung:

Beim Menschen bezeichnet **Identität** (v. lat. *idem*, *derselbe*, *der gleiche*) die ihn kennzeichnende und als Individuum von anderen Menschen unterscheidende Eigentümlichkeit seines Wesens. Analog wird der Begriff auch zur Charakterisierung von abgrenzbaren Entitäten verwandt. Bezogen auf unterscheidbare Größen bedeutet Identität die völlige Übereinstimmung. Bei Ausdrücken bzw. Begriffen, besonders in sprachphilosophisch-mathematischen Zusammenhängen, steht Identität oft für den gleichen Umfang dieser Ausdrücke. In der Sprache der Logik wird Identität ausgedrückt durch $a = a$. Die Existenz logischer Identität und damit die Philosophie Fichtes vehement kritisiert hat Fritz Mauthner. (aus Wikipedia)

Die Identität von Steinen ist, vorweggenommen, einfacher zu erklären als die Identität von Pflanzen. Die Identität von Pflanzen wiederum scheint einfacher zu definieren als die Identität von Tieren. Die Identität der Menschen wiederum ist ein Koloss an Zusammenhängen. Wir definieren nur Ansätze von Vergleichsmöglichkeiten daraus.

Die Suche nach Identität eines Individuums definiert sich aus seinen angelernten und instinktiven Regeln. Diese werden angewendet, um Identität zu finden und generieren, unter anderem eine Identität der Masse, die wiederum das Individuum beeinflusst.

SAMSTAG, 3. JULI

KONSEQUENZ DER EXISTENZ

Trivialphilosophische Gedanken zu Diesem und Jenem
Oder: Ein Laie denkt

RAFFAEL MERZ

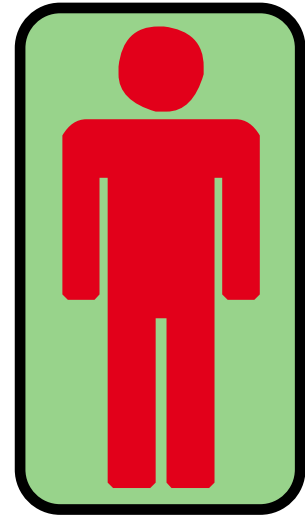
Sprache: Deutsch, Englisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 30-45 Minuten

Medienart: Sachbuch

Schlagwörter: Philosophie; Religion; Geschichte; Existenz; Laien-Physik



Buchbeschreibung:

Existenz. Dieser Begriff umfasst relativ viel. Alles, eigentlich. Daher ist es schwierig, Aussagen über den Inhalt des Buches zu machen, zumal es ja nicht niedergeschrieben ist. Folglich hängt es in grossem Masse vom Leser ab, in welche Richtung es geht. Vielleicht bleibt man ja bei den Anfängen des Universums hängen, oder eventuell wird erörtert, warum das Husten eines Grashüpfers in Canberra zum 1:0-Sieg der Schweiz über Spanien an der laufenden Fussball-WM geführt haben könnte. Vielleicht wird aber auch darüber geredet, warum zum Geier das überhaupt jemanden interessieren soll und wo der praktische Nutzen solcher Überlegungen steckt.

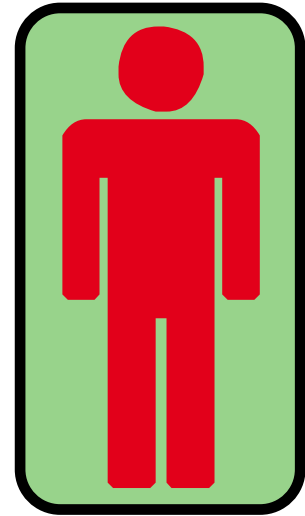
Leitfaden ist jeweils aber immer die Gemeinsamkeit allen Geschehens und Seins, die Essenz der Existenz, die grundlegenden Prinzipien hinter allem, das ist.

DONNERSTAG, 1. JULI



ES IST DEIN LEBEN

BEAT BRUELHART



Sprache: Deutsch, Französisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 40 Minuten

Medienart: Lebensbuch

Schlagwörter: Wir haben nicht zu wenig Zeit; Was tun Sie mit 86400 Sekunden;
So werden Sie Meister Ihrer Zeit

Buchbeschreibung:

Keine Zeit zu haben ist für viele Zeitgenossen Normalität. Nur: es ist nicht so, dass wir keine Zeit oder zu wenig davon haben, vielmehr geht es darum, zu überdenken, wofür wir unsere Zeit verwenden wollen.

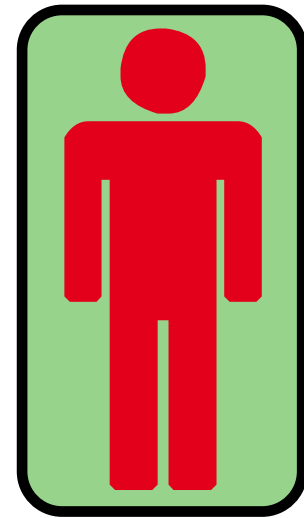
Es gibt ein paar Prinzipien. Wenn man sich an sie hält, hat man immer Zeit und Stress ist ein für allemal aus dem Leben verbannt.

Sie erhalten Tipps, wie Sie sofort einen besseren Umgang mit der Zeit und damit mehr Lebensqualität haben können.

FREITAG, 25. JUNI

DIE GESELLSCHAFT LIEBT UNS!

SIMON NOBLE



Sprache: Französisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 15-30 Minuten

Medienart: Soziologische Debatte

Schlagwörter: Soziologie; Gesellschaft; Kritik; Jugend

Buchbeschreibung:

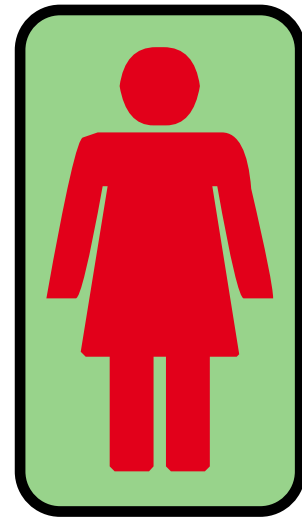
Dieses kleine Buch über spontane Soziologie oder Kneipensoziologie, wie man es in der Fachsprache nennt, zeigt Ihnen die Gesellschaft durch die Augen eines jungen Studenten der Soziologie. Er wird mit Ihnen seine Überzeugungen, Hoffnungen und Befürchtungen teilen. Erhoffen Sie sich dabei keine allgemeine Tatsachen! Sie würden enttäuscht werden. Wappnen Sie sich jedoch mit kritischem Blick und bereiten Sie sich auf ein provokatives Buch vor!

SAMSTAG, 26. JUNI & FREITAG, 2. JULI

VOM DIGITALEN EI ZUM INTERAKTIVEN

Fragen rund ums Internet und die Gesellschaft

BARBARA FERRARI



Sprache: Deutsch, Französisch, Italienisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 30-45 Minuten

Medienart: Sachbuch

Schlagwörter: Internet; Neue Medien; Gesellschaft; Kommunikation; Politik

Buchbeschreibung:

Durch ungehemmte Gedanken über die Rolle des Internets in der Gesellschaft, will dieses Buch, eine Debatte über die Art der Kommunikation, die in 40 Jahren fast zu einem Lebensstil geworden ist, eröffnen.

Das Internet hat Arbeitsweisen und kreative Zusammenarbeit geschaffen. Es baut Brücken, öffnet Grenzen und hebt das Gute als auch das Schlechte unserer Gesellschaft hervor. Internet ist wie das Leben, nur viel schneller...Aber im Grunde haben wir das Internet geprägt oder hat das Internet unsere Gesellschaft verändert? Welches sind die politischen, pädagogischen und sozialen Anforderungen an das Web? Wie werden wir dem Internet im 2020 entgegentreten?

MITTWOCH, 30. JUNI

ICH BIN KEINE KLEINE FRAU.

Oder: Ich habe Fräulein fallengelassen.
Unsachliche Bestandsaufnahme über (Un-)Gleichheiten
zwischen Frauen und Männern und was noch zu tun bleibt

LAURE WIDDER

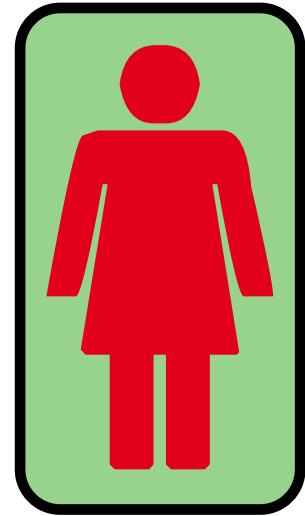
Sprache: Deutsch, Französisch, evtl. Englisch

Erscheinungsort: Freiburg, Schweiz

Kollation: 45 Minuten

Medienart: Meinungserklärung, Rede

Schlagwörter: Frau; Mann; Feminismus; Männlichkeitswahn; sprachliche
Gleichbehandlung; Anspruch; Gleichheit; Zahlen



Buchbeschreibung:

Fräulein?!? Als würde eine Frau – auch wenn sie jung ist – erst eine echte Frau sein, wenn sie verheiratet ist! Die Sprache ist nicht harmlos: Männer sind alle „Herren“. Seien alle Frauen „Frauen“ und lassen wir „Fräulein“ zurück! „Frau“ genannt zu werden ist ein Anspruch auf Gleichheit.

Dieses Buch stellt persönliche und amateurhafte Fragen über einige Aspekte der aktuellen Bestandsaufnahme. Die Themen sind hauptsächlich die Sprache, Zahlen und Statistiken, die heutigen junge Frauen und ihre Leitbilder, Sport usw.

Ist dieses Buch feministisch? Sicherlich ein wenig. Aber keine Angst, Männer: Ihr leiht es ja nur aus – für 45 Minuten!

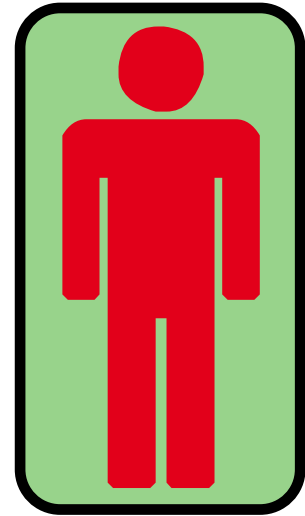
**BÜCHER
FÜR
WOHLTATEN**

FREITAG, 2. JULI

KLINGEN DES SEINS

aus Stille wird Atem

LEANDRE THIEVENT



Sprache: Französisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 45 Minuten

Medienart: Interaktives Buch

Schlagwörter: Energie; Zentrieren; Atem; Atmen halten

Buchbeschreibung:

«Wie gut es tut, sich Zeit zu nehmen in dieser Welt voll Angst und Hektik!», denkt sich der Angler, der unbeweglich dasteht vor der Weite, die sich ihm auftut und voller Zeichen ist. Das Leben ist unendlich, jedes Ding ist von Leben erfüllt, die Zeit steht still in einer Wolke aus Glück.

Frieden senkt sich herab, Stille wird spürbar in dir und um dich herum. Du wirst dir deines Innern bewusst und der engen Beziehung, die zwischen dir und der Welt um dich herum besteht.

Du beginnst, in dein Inneres hineinzuhorchen und hörst dem wunderbaren Klingen deines Wesens zu, der grossartigen Stille, aus der sich alles entfaltet.

Ich lade dich ein zu einer meditativen Reise, auf einen Augenblick Alleinsein mit dir selbst, wo du dich und deine innere Ruhe wieder findest. Die Pforte zum Garten öffnet sich, ein erfrischender Wind weht in perfekter Harmonie.

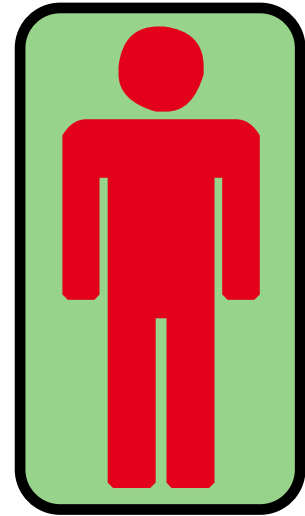
Ich werde dir das Verbundensein mit Himmel und Erde bewusst machen, dich durch die innere Stille führen zu Atem und Atmen.

Komm, lass dich zu dir selber führen und geniesse das Beisammensein! Ich erwarte dich mit einem Lächeln.

SAMSTAG, 26. JUNI & SAMSTAG, 3. JULI

DAS LICHT ÜBER DER TRAUER

ROGER GOGNIAT



Sprache: Französisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 45 Minuten

Medienart: Sachbuch

Schlagwörter: Sophrologie; Entspannung; Leben; Trauer; Tod; Todesfall; Verlust

Buchbeschreibung:

Marjorie Pizer schreibt in einem ihrer Gedichte:

« Je pensais que ta mort était un gâchis, un désastre, un deuil presque impossible à endurer. Je commence seulement à comprendre que ta vie fut un cadeau, une bénédiction, une somme d'amour qui m'accompagneront toujours. »

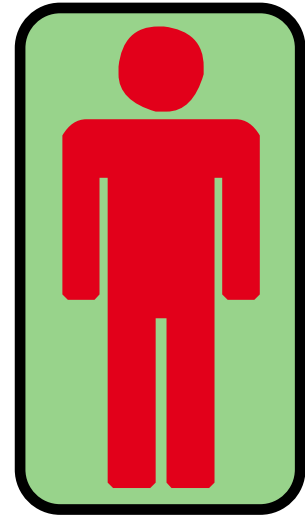
Der Autor mit einem untypischen Lebenslauf (Informatiker, Praktiker, «*praticien en programmation neurolinguistique*», Sophrologe) ist Inhaber eines Diploms des europäischen Verbandes „Vivre son deuil“ (seine Trauer leben).

Das Buch bietet dem Leser die Gelegenheit, den Sinn dieses Satzes zu entdecken. Er kann auch mit Hilfe einer kleinen Übung lernen zu verstehen, die Trauer, welcher wir tagtäglich begegnen (z.B. durch den Verlust eines geliebten Menschen, eines Haustieres, eines kostbaren Gegenstandes, durch eine Scheidung oder Trennung, durch den Verlust der Freiheit, der Arbeit, der Kommunikation, eines Ideals, der Autonomie usw.) zu leben.

DIENSTAG, 29. JUNI

DAS WAGNIS SOPHROLOGIE

ROLAND SCHAER



Sprache: Französisch, Deutsch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 30-45 Minuten

Medienart: Selbstverwirklichung

Schlagwörter: Entspannung; Zen; Selbstvertrauen; Gesundheit; geistige Offenheit; positives Denken; Konzentration; No Stress; Seinswerte; Steigerung des Wohlbefindens

Buchbeschreibung:

DAS WAGNIS SOPHROLOGIE ist der persönliche Weg des Individuums in der Entdeckung seines Selbst, seiner Potentiale, auf der Suche nach dem wahren Sein statt dem leeren Schein. Sophrologie ist die Wissenschaft vom Bewusstsein und den Seinswerten. Mit Hilfe von bestimmten Übungen und deren Wiederholung werden neue Erfahrungen in Richtung positives Denken und Steigerung des eigenen Wohlbefindens gemacht.

DAS WAGNIS SOPHROLOGIE bedeutet Zeit investieren, um jede Sekunde des eigenen Lebens positiv erleben zu können.

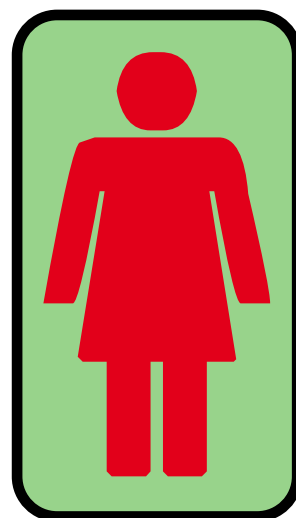
Mein Buch besteht aus folgenden Teilen, die je nach Interessenslage konsultiert werden können:

- Der erste Schritt zur Sophrologie
- Entdecken der Sophrologie
- Methode, Lehre, Anwendung
- Veränderung, Entwicklung
- Erfahrung in der Schule
- Erfahrung in anderen Lebensbereichen
- Direktabruf von Sophrologie-Übungen auf Verlangen

DIENSTAG, 29. JUNI

DIE FERTILITÄT DES MANNES UND DER FRAU BESSER KENNEN

ELISABETH LONGCHAMP-SCHNEIDER



Sprache: Französisch, Deutsch auch möglich

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 45 Minuten

Medienart: Sachbuch

Schlagwörter: Fertilität; natürliche Familienplanung

Buchbeschreibung:

Ich heiße Elisabeth, bin 46 Jahre alt. Ich bin seit 15 Jahren als NFP (Natürliche Familienplanung) Beraterin ausgebildet und vermittele seitdem meine Kenntnisse über die menschliche Fruchtbarkeit.

Ich schlage Ihnen vor, die Fruchtbarkeit der Frau, die des Mannes kennenzulernen und entdecken, wie sie verschieden sind, wie sie sich auch vollständigen.

Sie werden auch alles über die leise Sprache des weiblichen Körpers erfahren, und wie man eine Schwangerschaft fördern oder verschieben kann.

Die sympto-thermale Methode stützt sich auf biologischen Fakten, wurde wissenschaftlich studiert und entwickelt und erlaubt jedem Paar, seine Fruchtbarkeit ohne Intervention des Arztes oder Apothekers zu erleben. Ein faszinierende Entdeckung!

DONNERSTAG, 1. JULI & SAMSTAG, 3. JULI

HANDBUCH ZUR FASZIENTHERAPIE – SOMATO-PSYCHOPÄDAGOGIK

Im Dienste des Schmerzkörpers,
bei innerer Unruhe und / oder zur Sinnessuche.

NATHALIE FRAGNIERE

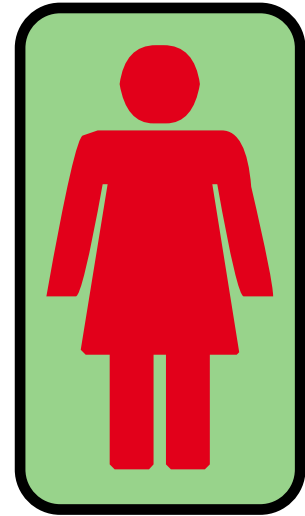
Sprache: Französisch / Deutsch (mir französischem Akzent)

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 45 Minuten

Medienart: Sachbuch Gesundheit

Schlagwörter: Gesundheit; Schmerzen; Leiden; Beziehung zu sich selbst;
Objektkörper; Subjektkörper; Sensibler Körper



Buchbeschreibung:

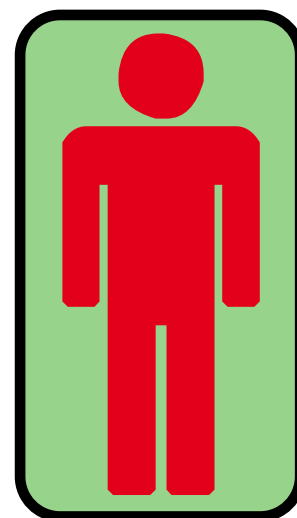
Der Begriff Faszientherapie stammt von Faszie ab. Die Faszie ist ein Gewebe, welches alle Teile des Körpers (Knochen, Muskeln, Eingeweiden, Arterie, Nervensystem, ..) ummantelt, verbindet und zusammenhält. Die Faszientherapie beinhaltet einerseits die technische, manuelle Körperbehandlung sowie andererseits die Schulung und Entwicklung der Selbstwahrnehmung des Patienten. Sie behandelt sowohl den Körper und dessen Pathologien (somatische Seite) als auch das Verhältnis des Patienten zu seinem eigenen Körper (Psychologische Seite). Der Patient kann aufgrund der Begleitung durch den Somato-Psychopädagogen, verbunden mit der eigenen, neu gewonnenen Offenheit für tiefer gehende Selbstwahrnehmung neuartige Erfahrungen tätigen und daraus Sinn ziehen.

Dieses Handbuch in Form einer lebenden Person bedient sich seiner besonderen Erscheinungsart, um die Faszientherapie und die Somato-Psychopädagogik nicht nur (wie bei Büchern üblich) durch Worte, sondern auch durch tatsächliches Erleben (Behandlung sitzend oder Gymnastikübungen) zu präsentieren.

FREITAG, 25 JUNI & SAMSTAG, 3. JULI

DIE MAGNETFELD THERAPIE

PETER BAERISWYL



Sprache: Deutsch, Französisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 40 Minuten

Medienart: Alternativmedizin

Schlagwörter: Magnetismus; Magnetiseur; Heiler; Heilung; Alternativmedizin;
Naturheilverfahren; Komplementärmedizin; Therapeut; Therapie;
Energetiker; Energie; Handauflegen; Pendel; Radiästhesie

Buchbeschreibung:

Der Magnetiseur bedient sich des Magnetismus, um damit physische und psychische Leiden zu lindern oder zu heilen. Der Magnetismus als Heilmethode taucht erstmals im alten Ägypten auf. Jeder Magnetiseur hat seine eigene Heilmethode. Der Magnetismus funktioniert wie eine Batterie, mit der man die Leute mit positiver Energie auflädt, die dessen bedürfen. Der Magnetismus als Heilmethode funktioniert ebenfalls bei Tieren.

Ich übe den Beruf des Magnetiseurs seit 2004 aus, wobei ich mit Familienmitgliedern und Freunden begonnen habe. Die positiven Ergebnisse haben mich dazu bewogen, daraus meinen Beruf zu machen. In der ersten Sitzung erstelle ich mit Hilfe eines Pendels eine Bilanz des Gesundheitszustandes der Person, ich versuche, das Problem ausfindig zu machen und abzuschätzen, wie lange das Handauflegen dauern soll. Die Bilanz ist gratis und dient vor allem dazu, die Probleme ausfindig zu machen sowie die Behandlungsdauer festzulegen. Die Person entscheidet dann selbst, ob sie sich einer Behandlung durch Magnetismus unterziehen will oder nicht. Eine Sitzung dauert ca. 1 Stunde, die Anzahl Sitzungen variiert je nach Pathologie. In den Sitzungen spüren die Leute zumeist eine gewisse Wärme oder ein Kribbeln oder eine Intensivierung des Schmerzes sofort oder am nächsten Tag.

Magnetismus kann bei folgenden Problemen Abhilfe leisten:

Migräne, Depressionen, Angstzustände, Schmerzen allgemein, Entzündungen, verschiedene Allergien, Darmprobleme, Menstruationsbeschwerden, Schilddrüsenfunktion, Hemmen oder Rückbildung von unheilbaren Krankheiten

BÜCHER

ÜBER

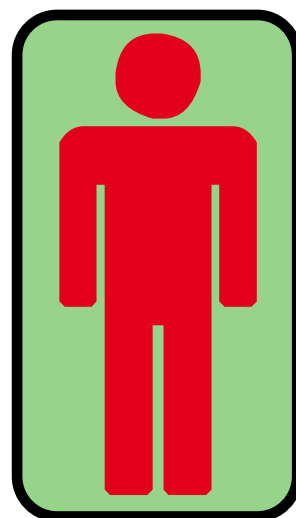
SPORT

DIENSTAG, 29. JUNI

RUDERSPORT

Ein entspannender und anspruchsvoller Sport für alle

VINCENT CHESNEAU



Sprache: Deutsch, Französisch, Englisch

Erscheinungsort: Frankreich

Kollation: 30-45 Minuten

Medienart: Sachbuch

Schlagwörter: Rudersport; Sport; Geschichte

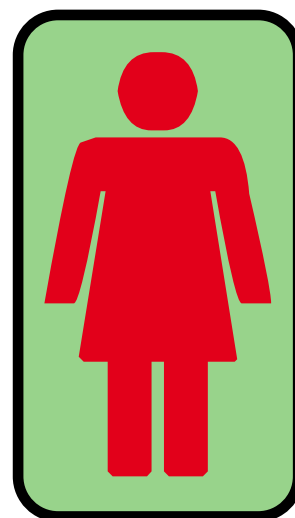
Buchbeschreibung:

Dieses Buch betrifft die Geschichte von Rudersport. Seit den 1820's Jahren bis heute hat er sich als der erste „breiten Sport“ für die Massen bis zum spitzen Sport entwickelt. Die französische Litteratur, aber auch die Maler und die Filme haben diesen Sport geschildert. In der Schweiz ist das Zürisee immer noch Wohnort von zahlreichen Klubs. In der Westschweiz hat Pierre de Courbertin, der Gründer den modernen Olympischen Spielen für die Verbreitung dieses Sports gearbeitet. Heute kennt Rudersport, als entspannender Sport in der Natur aber auch als Spitzensport, eine grosse Wachstum. Seit 2008 hat auch die Stadt Fribourg sein eigenen Klub (Ruder Club Stadt Fribourg).

MITTWOCH, 30. JUNI

TENNIS, DER IDEALE SPORT FÜR KÖRPER UND GEIST

CHRISTINE DEMONT



Sprache: Französisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 30 Minuten

Medienart: Lehrbuch

Schlagwörter: Kapitel 1: Regeln, Kapitel 2: Wettkampf, Kapitel 3: Unterricht,
Kapitel 4: Tennisclub Grolley

Buchbeschreibung:

Sie bewundern Roger Federer, aber Sie haben keine Ahnung von Tennis. Sie haben Kinder und versuchen, ihnen eine gesunde Beschäftigung zu vermitteln, indem sie sie anhalten, Sport zu treiben anstatt mit dem Wii zu spielen.

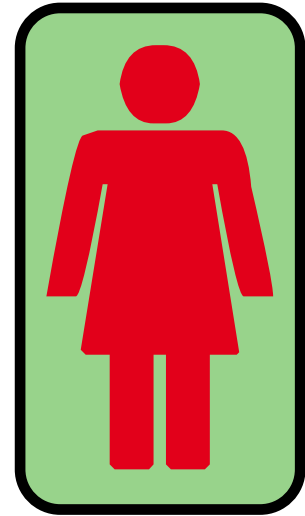
Sie sind auf der Suche nach einem kleineren, sympathischen Tennisclub, wo sie ungehindert Bälle übers Netz schlagen können. Dann sind Sie bei mir richtig, denn ich spiele seit meinem 12. Lebensjahr Tennis. Ich bin Mannschaftskapitän der Ersten Liga-Damenequipe des Tennisclubs Grolley, Jugend+Sport-Leiterin für Kinder, Coach und Junioren-Verantwortliche im Komitee des TC Grolley.

AUTO-
BIO-
GRAFISCHE
BÜCHER

DONNERSTAG, 1. JULI

VON ALLTÄGLICHEN DINGEN UND VERRICHTUNGEN

FLORENCE GODOY



Sprache: Französisch

Erscheinungsort: Schweiz / Frankreich

Kollation: 10-45 Minuten

Medienart: Poetische Erfahrungen

Schlagwörter: Notizbuch, Laufschuhe, Telefonhörer, rote Nase, Papier, Blume, Wasser, Stein

Buchbeschreibung:

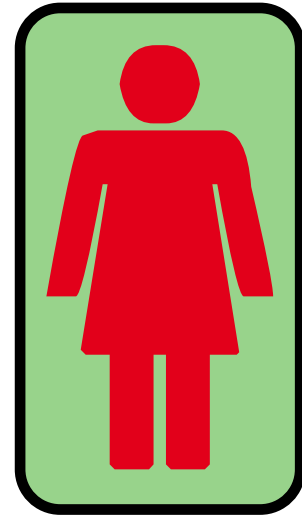
Dieses Buch erzählt Dinge aus dem Leben, aus meinem Leben. Dinge, die aus mir einen Menschen unter anderen machen. Dinge wie Tagebuch schreiben, Joggen (4km - 42km), freiwilligen Telefondienst leisten, als Clown improvisieren, Skizzen anfertigen von Leuten und Dingen, Blumen klauen, Wasser aus Brunnenröhren trinken, Steine kicken...

FREITAG, 25. JUNI & SAMSTAG, 26. JUNI

DAS MULTI- KULTURELLE LEBEN:

ein Kind einer Dritten Kultur (DKK), aus dem ein Anthropologe geworden ist.

ZARINA REINHARD-CHARLESWORTH



Sprache: Deutsch, Französisch, Englisch

Erscheinungsort: Amerika, England, Schweiz, Australien

Kollation: 45 Minuten

Medienart: Autobiografie

Schlagwörter: Bd. I Drittkultur-Kind; Bd. II Anthropologe; Bd. III der multikulturelle Gedanke

Buchbeschreibung:

Band I beschreibt das Konzept der Drittkultur-Kinder (DKK). Der Begriff „Third Culture Kids (TCK)“ wurde von den Soziologen Ruth Hill Useem und John Useem eingeführt und bezeichnet Kinder und Jugendliche, die in einer anderen Kultur aufgewachsen sind als ihre Eltern, oder die während ihrer Kindheit und Jugendzeit oft umgezogen sind und dabei einen Kulturwechsel erlebt haben. Man stellte fest, dass sich Menschen im Ausland sehr gut mit anderen Ausländern aus anderen Kulturen verstanden, und man führte dies darauf zurück, dass sie eben diese Drittkultur verbindet. Das TCK übernimmt Elemente aus verschiedenen Kulturen, fühlt sich aber meist keiner Kultur ganz zugehörig.

Die kulturelle Anthropologie interessiert sich für Kulturen, ihre Ähnlichkeiten und ihre Unterschiede durch ihre Sprachen, Gewohnheiten, Bräuche usw. Der Mensch lebt in Raum und Zeit inmitten einer oder mehrerer Gruppen, welche ihm ermöglichen, eine Vergangenheit wie auch eine Zukunft zu bilden.

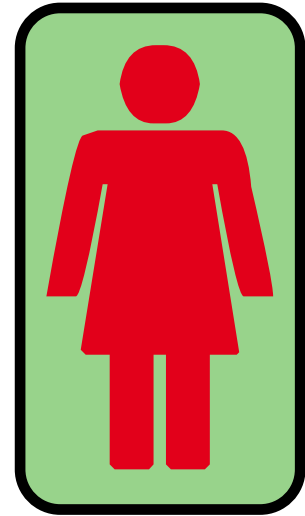
Der Band II beschreibt das Erlebte eines Drittkultur-Kindes aus der Sicht eines Anthropologen.

Der Band III vertieft sich auf den multikulturellen Gedanken und die Kommunikation über kulturelle Barrieren hinaus und bezieht sich dabei auf das Erlebte der Autorin.

FREITAG, 25. JUNI

SAGTEN SIE ZUFALL? WAS FÜR EIN ZUFALL!

CATHERINE SCHMUTZ



Sprache: Französisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 10 - 30 Minuten

Medienart: Autobiographische und interaktive Fiktion

Schlagwörter: Geschichten aus dem Leben; seltsame Zufälle; Synchronizitäten; Begegnungen; Suche nach dem Sinn; Bezeichnungen finden für die seltsamen Begebenheiten des Lebens; sich überraschen lassen

Buchbeschreibung:

Milan Kundera schreibt in seinem Roman *Die unerträgliche Leichtigkeit des Seins*: « ... dem Menschen aber kann man zu Recht vorwerfen, dass er im Alltag solchen Zufällen gegenüber blind sei und dem Leben so die Dimension der Schönheit nehme».

Sie leihen sich ein Buch aus, auf gut Glück oder weil Ihnen der Titel gefällt oder aus irgendwelchen anderen triftigen Gründen und kaum haben Sie mit der Lektüre begonnen, kommt Ihnen das Gelesene auch schon seltsam bekannt vor, als wär's ein Stück von Ihrer eigenen Geschichte ... Wenn einem so etwas passiert, fragt man sich unwillkürlich, ob sich der Autor eventuell in unser Leben eingeschlichen haben könnte ...

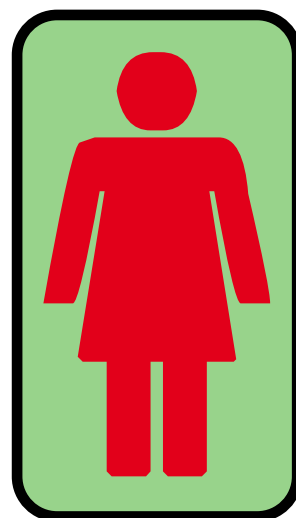
Ein Buch des Zufalls, das Ihnen Fragen stellt und Sie bittet, etwas aus Ihrem eigenen Leben zu erzählen und zu erklären, wie Sie die Zufälle in Ihrer eigenen Lebensgeschichte interpretieren.

Das Buch - ein Instrument, um dem Leben einen Sinn zu geben und es ein bisschen glücklicher zu gestalten - oder einfach nur, um daraus eine wahre Geschichte zu machen!

DIENSTAG, 29. JUNI

RHODANUS, DIE RHONE, LE RHÔNE, DR ROTTU

MARIANNE MARTIN



Sprache: Deutsch, Dialekt, Französisch

Erscheinungsort: Wallis / Schweiz

Kollation: 45 Minuten

Medienart: Bildungsroman, Familiensaga

Schlagwörter: Gletsch, Obergesteln, Binn, Brig; die Vispa fließt in die Rhone, Visp; Saxon, die Rhone macht ein Knie; das französische Rhonetal, das Delta

Buchbeschreibung:

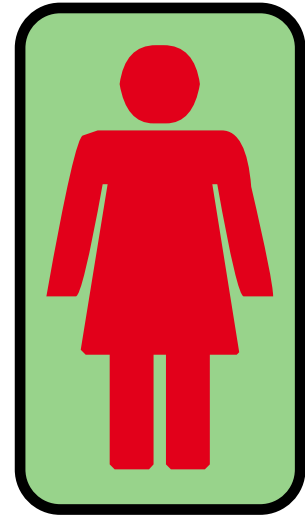
Alle Orte an der Rhone, die für meine Biografie wichtig sind, aber auch diejenigen meiner Vorfahren werden mäandernd erzählt. Dabei wird Bezug genommen auf Erinnerungen, Brauchtümer, Eigenheiten, Sonderlinge, Zufälle, Literatur, Musik, Theater, Sport usw.

SAMSTAG, 26. JUNI

MULTIKULTUR:

Einige Auszüge meines Lebens

CINTIA MEIER-MESQUITA



Sprache: Deutsch, Französisch, Portugiesisch

Erscheinungsort: Portugal, Schweiz

Kollation: 45 Minuten

Medienart: Autobiographie

Schlagwörter: Multikulturalität; indisch-portugiesische Tradition; Ereignisse in der Kindheit; Asien, Afrika und Europa; kulturelle Anpassung an die schweizerische Gesellschaft

Buchbeschreibung:

Vieles in meinem Leben bewegt sich in verschiedenen Regionen, Sprachen und Bereichen. Genetisch bin ich Inderin, von Kultur und Nationalität Portugiesin und Schweizerin, was ein Reichtum an Traditionen, Gewohnheiten und Menschenkenntnissen mit sich bringt.

Von den religiösen Traditionen des mittelalterlichen christlichen Portugals, die meine Familie weiterhin pflegt bis hin zu der zu meinem Aussehen nicht passenden Sprache, nichts bei mir ist selbstverständlich. Meine frühe Kindheit verbrachte ich in Indien, wo ich mit vier Geschwistern aufgewachsen bin. Afrika war der Ort meiner späteren Kindheit und Jugend. Europa war schließlich meine Heimat als erwachsene Frau. All diese Etappen meines Lebensweges sind durch viele persönliche Erlebnisse und Erfahrungen geprägt. Aber nicht nur meine Herkunft und Entwicklung entsprechen dieser Gegebenheit, sondern auch mein beruflicher Werdegang zur Chemikerin und später Soziologin, also von der Natur- zur Sozialwissenschaftlerin.

Der Umgang mit den verschiedenen Kulturen und den gewonnenen Erfahrungen hat meinen Horizont derart erweitert, dass meine Geisteshaltung, meine innere Werteskala und meine Einstellungen dem Leben gegenüber von einer großen Zuneigung zum Menschen schlechthin, ungeachtet der Kultur und sozialen Schicht, gekennzeichnet sind.

Die Vielschichtigkeit und Buntheit meines Lebens möchte ich mit Ihnen teilen und auch bemerkenswerte Episoden oder abenteuerliche Ereignisse einflechten.

SAMSTAG, 26. JUNI & FREITAG, 2. JULI

SCHWANGERSCHAFT MIT LEBENS- UNFÄHIGEM KIND

Unser Entscheid nicht zu operieren.

CATIA DI STEFANO

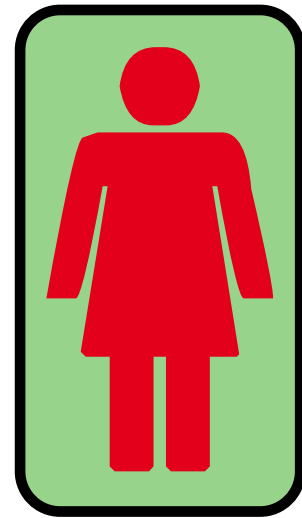
Sprache: Deutsch, Französisch, Italienisch

Erscheinungsort: Italien, Schweiz

Kollation: 20-40 Minuten

Medienart: Erfahrungsbericht

Schlagwörter: Vorgeburtliche Diagnostik; Schwangerschaftsabbruch;
Geburtsvorbereitung und Miteinbezug der Familie; Erinnerungen
schaffen; Trauer; Neue Schwangerschaft Geschenk Gottes



Buchbeschreibung:

Ich war im 8. Monat schwanger als ein gravierender Herzfehler am Fötus entdeckt wurde. Der Herzfehler wurde beim 2. Ultraschall übersehen. Diese Fehlbildung konnte man in 3 Eingriffen operieren, damit das Baby zumindest lebensfähig war, aber das gesamte Herz ‚heranwachsen‘ lassen nicht.

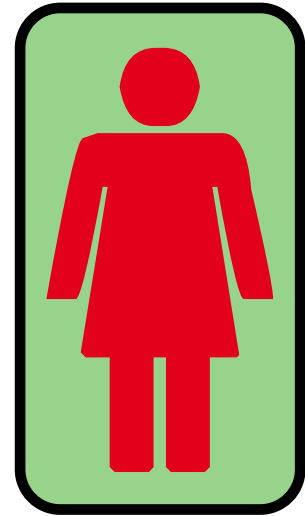
Ich wollte aber kein Baby mit eingeschränkter Lebensfähigkeit! Und so überlegte ich mir, die Schwangerschaft abubrechen. Nach Anhören von Erfahrungsberichten anderer Betroffenen wurde mir bewusst, dass ich mein Baby trotzdem lebend zur Welt bringen könnte. Waren wir aber wirklich gezwungen, die Operationen durchzuführen? Ich erkundigte und entschied mich mit meinem Mann, die Schwangerschaft fortzusetzen, ohne aber chirurgisch eingreifen zu müssen.

Die Möglichkeit war mir nun gegeben worden, mich auf mein Baby freuen zu können. Ich war zuversichtlich, dass unser Entscheid richtig und menschenwürdig für uns war. Ich konnte an der Fehlbildung unseres Babs nichts ändern. Aber unser Entscheid, chirurgisch nicht einzugreifen, hatte dennoch viel Sinn für mich. Wir bereiteten uns gemeinsam in der Familie auf die Geburt unseres 3. Kindes vor, eine stille Freude herrschte, obwohl ein fatales Ende bevorstand.

MITTWOCH, 30. JUNI

HINTERLASSENSCHAFT

MARTINE AESCHLIMANN



Sprache: Französisch, Englisch

Erscheinungsort: Schweiz

Kollation: 10 Minuten

Medienart: Kurze Geschichten, mit Porträts und Bildern

Schlagwörter: Töpferei; Lehrjahre; künstlerisches Schaffen; Liebe; Mutterschaft;
Zeitabschnitte: 60er, 70er, 80er und 90er Jahre, Drittes Jahrtausend

Buchbeschreibung:

Verflechtung von kurzen Geschichten und kleinen Bildern.

Die Autorin wirft einen zärtlichen, ironischen, erstaunten, amüsierten oder zornigen Blick auf jetzige Situationen, die an Erlebnisse oder Ereignisse aus der Zeit von den 60er Jahren bis heute erinnern.

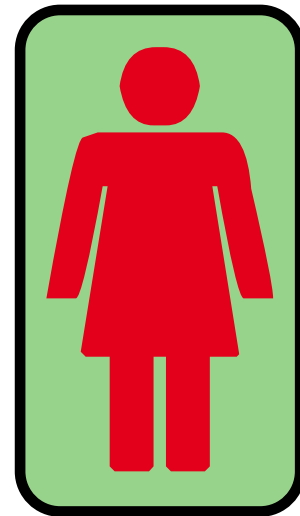
Der Leser kann beim Blättern nach Thema (Töpferei, Lehrjahre, usw.) vorgehen oder dann nach Zeitabschnitt (60er, 70er Jahre usw.).

SAMSTAG, 3. JULI

MULTIKULTURALITÄT

Leben mit zwei Kulturen

NURIA BRUNNER



Sprache: Deutsch, Französisch, Englisch

Erscheinungsort: Schweiz / Ghana

Kollation: 30-45 Minuten

Medienart: Autobiographie

Schlagwörter: Mischling; Multikulturalität; Leben mit zwei Kulturen; Sprachen und Ethnien

Buchbeschreibung:

Die Autorin berichtet aus ihrem Leben zwischen zwei Welten, mit einem Schweizer und einem Ghanaischen (westafrikanischen) Elternteil. Die Mischung zweier "Rassen" ist kein neues Phänomen und mittlerweile gibt es in der Schweiz viele gemischtrassige Kinder. Aktuell und spannend ist diese Mischung Schweiz/Ghana jedoch, weil sich die afrikanische Kultur stark von der europäischen unterscheidet, und die Mischung äusserlich sofort ins Auge fällt (im Gegensatz z.B. zu inneuropäischen Mischungen). Ghana ist eine ehemalige Kolonie des Britischen Imperiums, und der Vater der Autorin stammt selber aus einer gemischten Familie in Ghana. Er und seine Geschwister wuchsen in einem entsprechend europaphilen Umfeld auf. Prägend im Leben der Autorin ist die Suche nach Heimat, nach einer eigenständigen Identität und die Auseinandersetzung mit der Geschichte ihres Vaters, der seinen Schweizer Vater nie gekannt hat, und erst als Erwachsener in die zweite, unbekanntere Heimat Schweiz gelangte. Die Autorin konnte anhand ihres eigenen Lebens beobachten, wie sich anfängliches Unbehagen oder auch Ausgrenzung der „anderen Schweizer“ sich allmählich zu einer gewissen Akzeptanz zumindest in Schule, Universität und Beruf entwickelt.



INDEX

Bücher, die Sie in andere Welten entführen:

- SUSANNE PETTINATO** «Mokolo ya Kin» Geschichten aus Kinshasa 3
- KHONGSAK SANGKHAMANON** «Die fantastische Reise von Khong Sang zu -zig Destinationen» Der thailändische Autor mach Halt in der Schweiz, um mit Ihnen seine Geschichten zu teilen. 4
- CORINNE THEVOZ** «Textilien aus aller Welt umschlingen Frauenkörper, die sich in deren Farben verlieren» Eine Stoff-Fetischistin erzählt von Textilien aus aller Welt 5
- MARIO STURNY** «Soweto - Einblicke in ein buntes Township» Neben dem Leben und der Kultur im Township handelt das Buch auch von Freiwilligenarbeit für eine Nichtregierungsorganisation, die sich ganz dem Kampf gegen die HIV/Aids Epidemie in Südafrika widmet. 6
- CORINNE SANOU** «Eine Burkinerin bei den Helvetiern» Eine Märchenerzählerin und Sängerin, die seit eineinhalb Jahren in der Schweiz lebt. 7
- JAMSHID OVEYSI** «Eine Pistazie für unterwegs » Lust, auszubrechen? Dann steig auf Jamshid's Gepäckträger. Eine Reise durch den Iran. 8
- JIM WALKER** «Enzyklopädie des Kaiserreichs Velias» Abriss einer politischen und kulturellen Geschichte eines phantastischen Landes 9
- ISABELLE WALKER** «Pyorong Bahnar Kind und die vergessenen Gebirgler» Reiseerzählung aus dem Vietnam 10
- PIERRE-ALAIN ROLLE** «Russland-Routen» Eine Collage aus postsovjjetischen Fragmenten 11

Bücher für Kunstliebhaber:

- STEFANIE HESS** «Schau zurück» Porträts aus der Kunstgeschichte mit Anleitung zum Zeichnen 13
- JOCHEN ROLLER** «Die Intimität des Nichts» Eine Anleitung zum Genuss von Nichts 14
- KARIM KARKENI** «Romain Gary, ein humanistischer Bastard» Der Autor ist Fan von Romain Gary und schlägt Ihnen eine Reise durch die Gedanken seines Idols vor. 15
- GUY SANSONNENS** «Lob der gewöhnlichen Schönheit» die Fenster mit Worten und dem Gemurmel eines Liedes öffnen / Guy Sansonnens in Wort und Musik 16
- ANDREY EMMANUELLE** «Touch Me, I Can Dance!» Interaktives Buch über Tanz 17
- PEGGY JAULT** «Der Judaskuss» Reflexion über das Gebälde *der Judaskuss* von Caravaggio 18
- DAVID BRUELHART** «Corps Carbone» Zwischen den Zeilen eines Illustrationsbuchs 19



INDEX

Bücher zum sich amüsieren:

- ROMAINE BRUNNER** «Reise ins Buchstabenland» Pseudo-Wörterbuch 21
- DJEMAL CHARNI** «Yi King, das Buch der Verwandlungen» oder das Buch, das auf all Ihre Fragen antwortet 22
- NADIA YERLY** «Lustiges Wörterbuch» Interaktives Wörterbuch, Wortspiele 23

Bücher für Wissbegierige:

- ILLIANI** «So wird die Welt wahrgenommen» Dieses Buch versteht sich als persönliche Reflexion darüber, wie die Umwelt von den Lebewesen wahrgenommen wird 24
- NICOLAS KOBEL** «Der Strohballenbau» Ein Streifzug durch die wiederentdeckten Methoden des Bauens 26
- ALFRED STREIT** «Bienenkönigin» Ein passionierter Imker erzählt über das Bienensterben und den Schwarmtrieb 27
- CHRISTIAN GREMAUD** «Ein Gehörloser unter Hörenden» Christian Gremaud, von Geburt an gehörlos, erzählt über seine Erfahrungen 28
- ARIANE CONTI-TILLE** «Tarot» Eine Tarologin erzählt über ihre Erfahrung mit den 78 Karten 29
- MAGALI JENNY** «Eine Ethnologin bei den HeilerInnen» oder die Entstehung eines erfolgreichen Buches über HeilerInnen 30
- ODILE MOIHOTREMEN** «Das Essen ist fertig!» Kurze Übersicht über einige elementare Regeln des Savoir-vivres dies- und jenseits der Grenze 31
- MARIE-FRANCE MEYLAN** «In Vino Veritas?» Wein - ein Göttertrank oder Lebenselixier des Menschen? 32
- CLAUDINE BROHY** «Mehrsprachigkeit A bis Z» Alles, was Sie über Mehrsprachigkeit wissen wollten. 33



INDEX

Bücher, die Geschichten erzählen:

- CESARINE SCHNEIDER** «**Märchen auf meine Art**» Ich heisse Césarine, bin 13 Jahre alt und habe eine rege Phantasie. 35
- MELANIE BUTTY** «**Schneeglöckchen**» Dieses Buch erzählt von der Entstehung einer Geschichte. 36
- SYLVIE RAMEL** «**Gabrielle: ein Familienroman**» Die Geschichte einer Grossmutter, die ich nie gekannt habe. 37
- JOHANNA TOMKA** «**Geisterhaus**» Es geht in der Erzählung um die persönliche Begegnung der Autorin mit einem Haus, dessen Vergangenheit und Gegenwart voller Geheimnisse steckt. 38
- FRANCE BAKER** «**Black & White**» Ich habe immer gedacht, Josephine S. sei nicht ihr richtiger Name. 39
- FRANCOIS GUY MAILLARD-BUGNON** «**Mein persönlicher und imaginärer Stammbaum**» auf den Spuren der Vorfahren des Autors 40
- MENA DELILLA** «**Aufzählung der Ungereimtheiten**» Die Personen im Buch sind frei erfunden und leben in verschiedenen Situationen und Orten dieser Welt 41

Bücher, die für Diskussionsstoff sorgen:

- STREIT STEFAN** «**a = a, Identität**» Was wer macht, um wie zu sein? Philosophieren über Identität. 43
- RAFFAEL MERZ** «**Gedanken zur Existenz**» Trivialphilosophische Gedanken zur Existenz - oder - ein Laie denkt 44
- BEAT BRUELHART** «**Es ist dein Leben**» Philosophisches Buch über die Zeit 45
- SIMON NOBLE** «**Die Gesellschaft liebt uns!**» Kneipensoziologie 46
- BARBARA FERRARI** «**Vom digitalen Ei zum interaktiven Huhn**» Fragen rund ums Internet und die Gesellschaft 47
- LAURE WIDDER** «**Ich bin keine kleine Frau**» oder «**Ich habe Fräulein fallengelassen**» Unsachliche Bestandesaufnahme über (Un-)Gleichheiten zwischen Frauen und Männern und was noch zu tun bleibt 48



INDEX

Bücher für Wohltaten:

- LEANDRE THIEVENT** «Klingen des Seins: aus Stille wird Atem» Der Autor lädt Sie ein zu einer meditativen Reise, auf einen Augenblick des Alleinseins mit Ihnen selbst, wo Sie sich und Ihre innere Ruhe wieder finden. 50
- ROGER GOGNIAT** «Das Licht über der Trauer» Der Autor, Sophrologe, ist Inhaber eines Diploms des europäischen Verbandes *Vivre son deuil* (seine Trauer leben). 51
- ROLAND SCHAER** «Das Wagnis Sophrologie» Über die Wissenschaft vom Bewusstsein und den Seinswerten 52
- ELISABETH LONGCHAMP SCHNEIDER** «Die Fertilität des Mannes und der Frau besser kennenlernen» 53
- NATHALIE FRAGNIERE** «Handbuch zur Faszientherapie - Somato-Psychopädagogik» Im Dienste des Schmerzkörpers, bei innerer Unruhe und / oder zur Sinnessuche 54
- PETER BAERISWYL** «Die Magnetfeldtherapie» Ein Buch über alles, was sie schon immer über Magnetfeldtherapie wissen wollten 55

Bücher über Sport:

- VINCENT CHESNEAU** «Rudersport» Ein entspannender und anspruchsvoller Sport für alle 57
- CHRISTINE DEMONT** «Tennis - der ideale Sport für Körper und Geist» Sie bewundern Roger Federer, aber verstehen nichts von Tennis? Dies ist ihr Buch! 58

Autobiografische Bücher:

- FLORENCE GODOY** «Von alltäglichen Dingen und Verrichtungen» Dieses Buch erzählt über kleine Dinge des Lebens der Autorin. 60
- ZARINA REINHARD-CHARLESWORTH** «Das multikulturelle Leben: ein Kind einer Dritten Kultur (DKK), aus dem ein Anthropologe geworden ist» 61
- CATHERINE SCHMUTZ** «Sagten Sie Zufall? Was für ein Zufall!» Autobiografische und interaktive Fiktion 62
- MARIANNE MARTIN** «Rhodanus, die Rhone, le Rhône, dr Rottu» Bildungsroman, Familiensaga 63



INDEX

Autobiografische Bücher: (Fortsetzung)

- CINTIA-MESQUITA MEIER** «**Multikultur: Auszüge aus meines Lebens**» Genetisch ist die Autorin Inderin, von Kultur und Nationalität Portugiesin und Schweizerin, was ein Reichtum an Traditionen, Gewohnheiten und Menschenkenntnissen mit sich bringt. 64
- CATIA DI STEFANO** «**Schwangerschaft mit lebensunfähigem Kind - unser Entscheid, nicht zu operieren**» 65
- MARTINE AESCHLIMANN** «**Hinterlassenschaft**» Verflechtung von kurzen Geschichten und kleinen Bildern. 66
- NURIA BRUNNER** «**Multikulturalität: Leben mit zwei Kulturen**». Die Autorin berichtet aus ihrem Leben zwischen zwei Welten, mit einem Schwiezer und einem Ghanaischen (westafrikanischen) Elternteil. 67



INDEX NACH DATUM

Freitag, 25. Juni:

| | |
|---|----|
| ANDREY EMMANUELLE «Touch Me, I Can Dance!» Interaktives Buch über Tanz. | 17 |
| KHONGSAK SANGKHAMANON «Die fantastische Reise von Khong Sang zu -zig Destinationen» Der thailändische Autor mach Halt in der Schweiz, um mit Ihnen seine Geschichten zu teilen. | 4 |
| SIMON NOBLE «Die Gesellschaft liebt uns!» Kneipensoziologie | 46 |
| JOCHEN ROLLER «Die Intimität des Nichts» Eine Anleitung zum Genuss von Nichts | 14 |
| ISABELLE WALKER «Pyorong Bahnar Kind und die vergessenen Gebirgler» Reiseerzählung aus dem Vietnam | 10 |
| PETER BAERISWYL «Die Magnetfeldtherapie» Ein Buch über alles, was sie schon immer über Magnetfeldtherapie wissen wollten | 55 |
| ZARINA REINHARD-CHARLESWORTH «Das multikultruelle Leben: ein Kind einer Dritten Kultur (DKK), aus dem ein Anthropologe geworden ist» | 61 |
| CATHERINE SCHMUTZ «Sagten Sie Zufall? Was für ein Zufall!» Autobiografische und interaktive Fiktion | 62 |
| CORINNE SANOU «Eine Burkinerin bei den Helvetiern» Eine Märchenerzählerin und Sängerin, die seit eineinhalb Jahren in der Schweiz lebt. | 7 |
| ILLIANI «So wird die Welt wahrgenommen» Dieses Buch versteht sich als persönliche Reflexion darüber, wie die Umwelt von den Lebewesen wahrgenommen wird. | 24 |
| CORINNE THEVOZ «Textilien aus aller Welt umschlingen Frauenkörper, die sich in deren Farben verlieren» Eine Stoff-Fetischistin erzählt von Textilien aus aller Welt | 5 |



INDEX NACH DATUM

Samstag, 26. Juni:

| | |
|---|----|
| SUSANNE PETTINATO «Mokolo ya Kin» Geschichten aus Kinshasa | 3 |
| PEGGY JAULT «Der Judaskuss» Reflexion über das Gebälde <i>der Judaskuss</i> von Caravaggio | 18 |
| CHRISTIAN GREMAUD «Ein Gehörloser unter Hörenden» Christian Gremaud, von Geburt an gehörlos, erzählt über seine Erfahrungen. | 28 |
| ISABELLE WALKER «Pyorong Bahnar Kind und die vergessenen Gebirgler» Reiseerzählung aus dem Vietnam | 10 |
| ZARINA REINHARD-CHARLESWORTH «Das multikultruelle Leben: ein Kind einer Dritten Kultur (DKK), aus dem ein Anthropologe geworden ist» | 61 |
| BARBARA FERRARI «Vom digitalen Ei zum interaktiven Huhn» Fragen rund ums Internet und die Gesellschaft | 47 |
| CORINNE THEVOZ «Textilien aus aller Welt umschlingen Frauenkörper, die sich in deren Farben verlieren» Eine Stoff-Fetischistin erzählt von Textilien aus aller Welt | 5 |
| JOHANNA TOMKA «Geisterhaus» Es geht in der Erzählung um die persönliche Begegnung der Autorin mit einem Haus, dessen Vergangenheit und Gegenwart voller Geheimnisse steckt..... | 38 |
| CATIA DI STEFANO «Schwangerschaft mit lebensunfähigem Kind - unser Entscheid, nicht zu operieren» | 65 |
| ROGER GOGNIAT «Das Licht über der Trauer» Der Autor, Sophrologe, ist Inhaber eines Diploms des europäischen Verbandes <i>Vivre son deuil</i> (seine Trauer leben) | 51 |
| CINTIA-MESQUITA MEIER «Multikultur: Auszüge aus meines Lebens» Genetisch ist die Autorin Inderin, von Kultur und Nationalität Portugiesin und Schweizerin, was ein Reichtum an Traditionen, Gewohnheiten und Menschenkenntnissen mit sich bringt..... | 64 |



INDEX NACH DATUM

Dienstag, 29. Juni:

| | |
|---|----|
| ROMAINE BRUNNER «Reise ins Buchstabenland» Pseudo-Wörterbuch..... | 21 |
| VINCENT CHESNEAU «Rudersport» Ein entspannender und anspruchsvoller Sport für alle..... | 57 |
| STEFANIE HESS «Schau zurück» Porträts aus der Kunstgeschichte mit Anleitung zum Zeichnen..... | 13 |
| ELISABETH LONGCHAMP SCHNEIDER «Die Fertilität des Mannes und der Frau besser kennenlernen»..... | 53 |
| GESARINE SCHNEIDER «Märchen auf meine Art» Ich heiße Césarine, bin 13 Jahre alt und habe eine rege Phantasie..... | 35 |
| MARIANNE MARTIN «Rhodanus, die Rhone, le Rhône, dr Rottu» Bildungsroman, Familiensaga..... | 63 |
| ROLAND SCHAER «Das Wagnis Sophrologie» Über die Wissenschaft vom Bewusstsein und den Seinswerten..... | 52 |
| FRANCE BAKER «Black & White» Ich habe immer gedacht, Josephine S. sei nicht ihr richtiger Name..... | 39 |
| MARIE-FRANCE MEYLAN «In Vino Veritas?» Wein - ein Göttertrank oder Lebenselixier des Menschen?..... | 32 |
| JIM WALKER «Enzyklopädie des Kaiserreichs Velias» Abriss einer politischen und kulturellen Geschichte eines phantastischen Landes..... | 9 |
| ANDREY EMMANUELLE «Touch Me, I Can Dance!» Interaktives Buch über Tan..... | 17 |



INDEX NACH DATUM

Mittwoch, 30. Juni:

- LAURE WIDDER** «**Ich bin keine kleine Frau**» oder «**Ich habe Fräulein fallengelassen**»
Unsachliche Bestandesaufnahme über (Un-)Gleichheiten zwischen Frauen
und Männern und was noch zu tun bleibt 48
- MARTINE AESCHLIMANN** «**Hinterlassenschaft**» Verflechtung von kurzen Geschichten und
kleinen Bildern..... 66
- ARIANE CONTI-TILLE** «**Tarot**» Eine Tarologin erzählt über ihre Erfahrung mit den 78 Karten..... 29
- CHRISTINE DEMONT** «**Tennis - der ideale Sport für Körper und Geist**» Sie bewundern Roger
Federer, aber verstehen nichts von Tennis? Dies ist ihr Buch!..... 58
- KARIM KARKENI** «**Romain Gary, ein humanistischer Bastard**» Der Autor ist Fan von
Romain Gary und schlägt Ihnen eine Reise durch die Gedanken seines Idols vor..... 15
- PIERRE-ALAIN ROLLE** «**Russland-Routen**» Eine Collage aus postsovjetschen Fragmenten..... 11
- STREIT STEFAN** «**a = a, Identität**» Was wer macht, um wie zu sein?
Philosophieren über Identität. 43
- DAVID BRUELHART** «**Corps Carbone**» Zwischen den Zeilen eines Illustrationsbuchs..... 19
- CLAUDINE BROHY** «**Mehrsprachigkeit A bis Z**» Alles, was Sie über Mehrsprachigkeit wissen
wollten. 33
- MARIO STURNY** «**Soweto - Einblicke in ein buntes Township**» Neben dem Leben und der
Kultur im Township handelt das Buch auch von Freiwilligenarbeit für eine
Nichtregierungsorganisation, die sich ganz dem Kampf gegen die HIV/Aids
Epidemie in Südafrika widmet. 6
- JAMSHID OVEYSI** «**Eine Pistazie für unterwegs** » Lust, auszubrechen? Dann steig auf
Jamshid's Gepäckträger. Eine Reise durch den Iran. 8



INDEX NACH DATUM

Donnerstag, 1. Juli:

| | |
|---|----|
| BEAT BRUELHART «Es ist dein Leben» Philosophisches Buch über die Zeit. | 45 |
| FLORENCE GODOY «Von alltäglichen Dingen und Verrichtungen» Dieses Buch erzählt über kleine Dinge des Lebens der Autorin. | 60 |
| SYLVIE RAMEL «Gabrielle: ein Familienroman» Die Geschichte einer Grossmutter, die ich nie gekannt habe. | 37 |
| MELANIE BUTTY «Schneeglöckchen» Dieses Buch erzählt von der Entstehung einer Geschichte. | 36 |
| GUY SANSONNENS «Lob der gewöhnlichen Schönheit» die Fenster mit Worten und dem Gemurmel eines Liedes öffnen / Guy Sansonnens in Wort und Musik. | 16 |
| MAGALI JENNY «Eine Ethnologin bei den HeilerInnen» oder die Entstehung eines erfolgreichen Buches über HeilerInnen. | 30 |
| SUSANNE PETTINATO «Mokolo ya Kin» Geschichten aus Kinshasa. | 3 |
| DJEMAL CHARNI «Yi King, das Buch der Verwandlungen» oder das Buch, dass auf all Ihre Fragen antwortet. | 22 |
| NATHALIE FRAGNIERE «Handbuch zur Faszientherapie - Somato-Psychopädagogik» Im Dienste des Schmerzkörpers, bei innerer Unruhe und / oder zur Sinnessuche. | 54 |
| MARIO STURNY «Soweto - Einblicke in ein buntes Township» Neben dem Leben und der Kultur im Township handelt das Buch auch von Freiwilligenarbeit für eine Nichtregierungsorganisation, die sich ganz dem Kampf gegen die HIV/Aids Epidemie in Südafrika widmet. | 6 |
| JAMSHID OVEYSI «Eine Pistazie für unterwegs» Lust, auszubrechen? Dann steig auf Jamshid's Gepäckträger. Eine Reise durch den Iran. | 8 |



INDEX NACH DATUM

Freitag, 2. Juli:

| | |
|---|----|
| MENA DELILLA «Aufzählung der Ungereimtheiten» Die Personen im Buch sind frei erfunden und leben in verschiedenen Situationen und Orten dieser Welt | 41 |
| NADIA YERLY «Lustiges Wörterbuch» Interaktives Wörterbuch, Wortspiele | 23 |
| LEANDRE THIEVENT «Klingen des Seins: aus Stille wird Atem» Der Autor lädt Sie ein zu einer meditativen Reise, auf einen Augenblick des Alleinseins mit Ihnen selbst, wo Sie sich und Ihre innere Ruhe wieder finden..... | 50 |
| FRANCOIS GUY MAILLARD-BUGNON «Mein persönlicher und imaginärer Stammbaum» auf den Spuren der Vorfahren des Autors | 40 |
| JIM WALKER «Enzyklopädie des Kaiserreichs Velias» Abriss einer politischen und kulturellen Geschichte eines phantastischen Landes | 9 |
| CHRISTIAN GREMAUD «Ein Gehörloser unter Hörenden» Christian Gremaud, von Geburt an gehörlos, erzählt über seine Erfahrungen..... | 28 |
| CORINNE SANOU «Eine Burkinerin bei den Helvetiern» Eine Märchenerzählerin und Sängerin, die seit eineinhalb Jahren in der Schweiz lebt..... | 7 |
| CATIA DI STEFANO «Schwangerschaft mit lebensunfähigem Kind - unser Entscheid, nicht zu operieren» | 65 |
| DAVID BRUELHART «Corps Carbone» Zwischen den Zeilen eines Illustrationsbuchs..... | 19 |
| MARIE-FRANCE MEYLAN «In Vino Veritas ?» Wein - ein Göttertrank oder Lebenselixier des Menschen? | 32 |
| BARBARA FERRARI «Vom digitalen Ei zum interaktiven Huhn» Fragen rund ums Internet und die Gesellschaft | 47 |



INDEX NACH DATUM

Samstag, 3. Juli:

| | |
|--|----|
| RAFFAEL MERZ « Gedanken zur Existenz » Trivialphilosophische Gedanken zur Existenz - oder - ein Laie denkt | 44 |
| NURIA BRUNNER « Multikulturalität: Leben mit zwei Kulturen ». Die Autorin berichtet aus ihrem Leben zwischen zwei Welten, mit einem Schwiezer und einem Ghanaischen (westafrikanischen) Elternteil. | 67 |
| ALFRED STREIT « Bienenkönigin » Ein passionierter Imker erzählt über das Bienensterben und den Schwarmtrieb | 27 |
| PETER BAERISWYL « Die Magnetfeldtherapie » Ein Buch über alles, was sie schon immer über Magnetfeldtherapie wissen wollten | 55 |
| ODILE MOIHOTREMEN « Das Essen ist fertig! » Kurze Übersicht über einige elementare Regeln des Savoir-vivres dies- und jenseits der Grenze | 31 |
| NATHALIE FRAGNIERE « Handbuch zur Faszientherapie - Somato-Psychopädagogik » Im Dienste des Schmerzkörpers, bei innerer Unruhe und / oder zur Sinnessuche | 54 |
| ILLIANI « So wird die Welt wahrgenommen » Dieses Buch versteht sich als persönliche Reflexion darüber, wie die Umwelt von den Lebewesen wahrgenommen wird. | 24 |
| JOHANNA TOMKA « Geisterhaus » Es geht in der Erzählung um die persönliche Begegnung der Autorin mit einem Haus, dessen Vergangenheit und Gegenwart voller Geheimnisse steckt. | 38 |
| ROGER GOGNIAT « Das Licht über der Trauer » Der Autor, Sophrologe, ist Inhaber eines Diploms des europäischen Verbandes <i>Vivre son deuil</i> (seine Trauer leben). | 51 |
| CLAUDINE BROHY « Mehrsprachigkeit A bis Z » Alles, was Sie über Mehrsprachigkeit wissen wollten. | 33 |
| NICOLAS KOBEL « Der Strohhallenbau » Ein Streifzug durch die wiederentdeckten Methoden des Bauens | 26 |